

Urlaub im FRANKENWALD

Jahresbericht 2019





FRANKENWALD
DRAUSSEN. BEI UNS.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Der Tourismus in Deutschland im Jahr 2019	4
2.	FRANKENWALD TOURISMUS Service Center	9
3.	Aktivitäten und Aktionen 2019	11
3.1	Urlaub im FRANKENWALD	11
3.2	Wandern im FRANKENWALD	14
3.3	NEU: Trekking im FRANKENWALD	18
3.4	Radfahren im FRANKENWALD	19
3.5	Wintersport im FRANKENWALD	21
3.6	Trailrunning im FRANKENWALD	22
3.7	Genussorte im FRANKENWALD	24
3.8	Nutzung des Werbematerials	26
3.9	Corporate Design FRANKENWALD	28
4.	Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen 2019	30
4.1	Messen, Infostände und Prospektauslagen	30
4.2	Print-Anzeigenschaltungen und Advertorials	33
4.3	Katalogeinträge und Werbebeteiligungen	35
4.4	Onlinekommunikation	37
4.5	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	44
4.6	Marketingkooperationen	51
5.	Verbands- und Gremienarbeit	53
6.	Zertifizierungen, Klassifizierungen, Auszeichnungen	56
7.	Ausblick	57
8.	Danksagung	58

1. Der Tourismus in Deutschland im Jahr 2019

Bereits seit 10 Jahren schreibt der Tourismus in Deutschland jährlich Rekordzahlen. Erstmals wurden 2019 über 190 Millionen Gästeankünfte verzeichnet und mit **495,6 Millionen Übernachtungen** lagen die Zahlen noch einmal deutlich über dem letzten Rekordjahr 2018. Europaweit konnte **DEUTSCHLAND** somit seinen Spitzenplatz bei den Urlaubszielen verteidigen. Bei den registrierten Gästeankünften kommen danach Spanien, Frankreich und Italien.

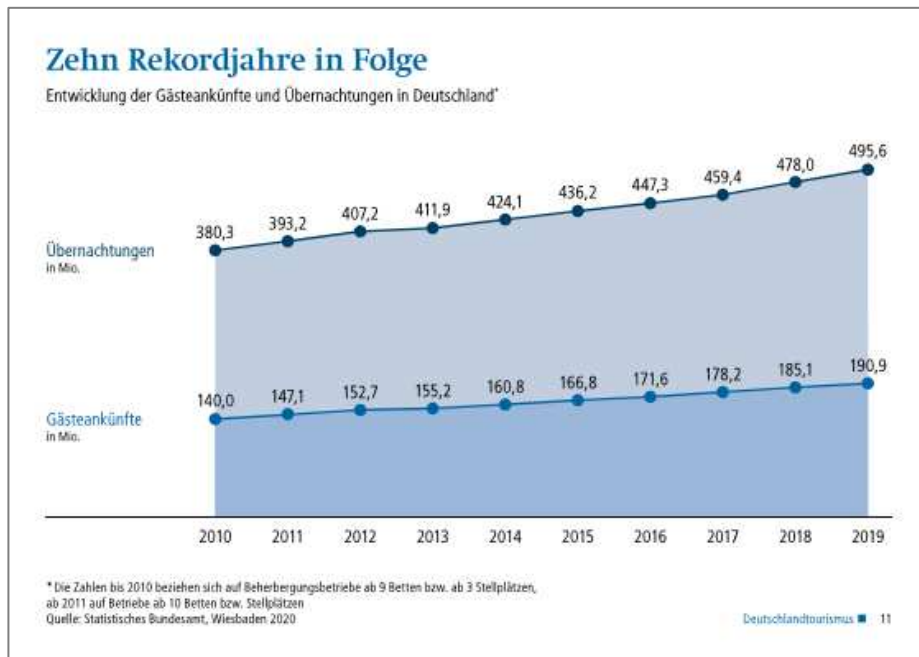


Abbildung 1: Entwicklung der Gästeankünfte und Übernachtungen in Deutschland seit 2010 (Quelle: DTV Zahlen – Daten – Fakten 2020)

Unter den Top-Aktivitäten der Deutschen bei Urlaubsreisen findet man weiterhin „Aufenthalt in der Natur“ mit 56% der Nennungen ganz weit oben, „Spazierengehen“ (36%) und auch „Wandern“ (28%) liegen noch vor „Wasseraktivitäten“ oder dem „Besuch von Erlebniseinrichtungen“. Eine wichtige Aktivität im Urlaub ist weiterhin das „Genießen von typischen Speisen und Getränken“:



Abbildung 2: Aktivitäten der Deutschen im Urlaub (Quelle: DTV Zahlen – Daten – Fakten 2020)

Mit erstmals **über 100 Millionen Übernachtungen** registrierte man 2019 in **BAYERN** dabei den Löwenanteil der Urlaubsnächtigungen in Deutschland, gefolgt von Baden-Württemberg mit rund 57 Millionen und NRW, das mehr als 53 Millionen Übernachtungen verzeichnen konnte. 2,3% mehr Gästeankünfte konnten in den bayerischen Unterkünften gezählt werden, wobei sich sowohl der Inlands- als auch der Auslandsmarkt positiv entwickelt haben. Mit Ausnahme des Aprils und Septembers konnten jeden Monat deutliche Zuwachsraten bei den Übernachtungen registriert werden.

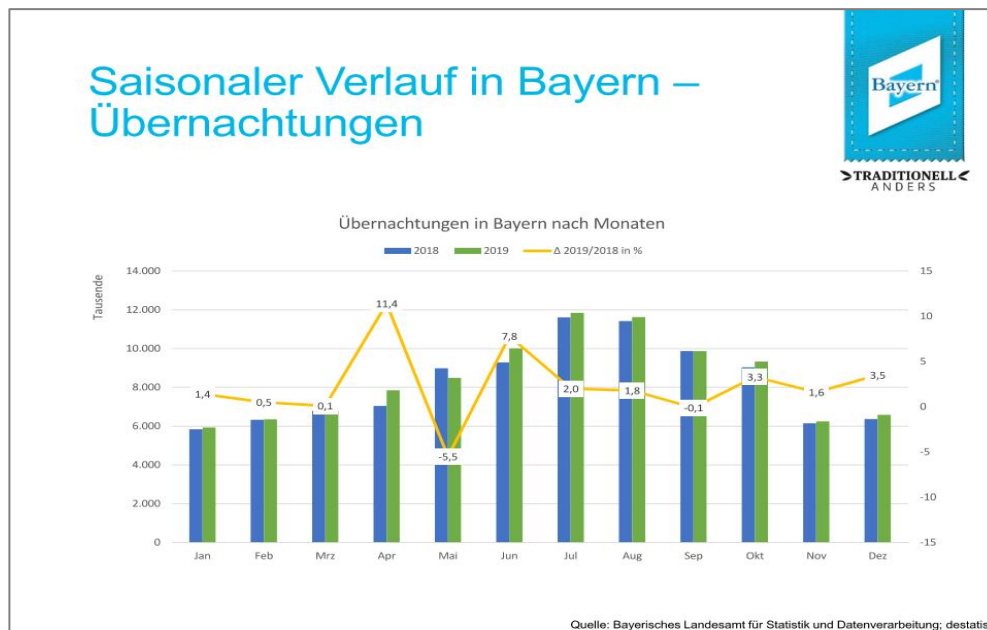


Abbildung 3: Saisonalen Verlauf der Übernachtungen in Bayern
(Quelle: Grafische Auswertungen zum Kalenderjahr 2019 - BayTM)

Der positive Tourismustrend in Deutschland und Bayern spiegelt sich auch in den fränkischen Zahlen wider: Für gesamt **FRANKEN** konnten 2019 **über 10,9 Millionen Gästeankünfte** registriert werden, die über **25,3 Millionen Übernachtungen** (inkl. der Mitgliedsorte aus Baden-Württemberg, Hessen und Thüringen) mit sich gebracht haben. Franken belegt bei der Anzahl der Übernachtungen hinter Oberbayern-München den zweiten Platz in der bayerischen Gebietsbilanz.

Hauptmarkt dabei ist weiterhin der **Inlandstourismus**, wo alleine rund 21,7 Millionen Übernachtungen generiert werden konnten. Die Gäste aus dem **Ausland** gingen gegenüber dem Vorjahr leider etwas zurück. Hauptsächlich kommen diese aus den Niederlanden, Belgien, Italien, der Schweiz oder den USA. Die bisher guten Zahlen aus Großbritannien sind 2019 massiv zurückgegangen.

Auch für den **Campingtourismus** in Franken waren die letzten Jahre überaus positiv. Gut über zwei Millionen Übernachtungen wurden in diesem Sektor generiert. Daneben zeigten auch die **fränkischen Städte** erneut positive Zahlen, die **Heilbäder und Kurorte** in Franken haben weiterhin stark zu kämpfen.

Tabelle 2: Übernachtungsergebnisse 2019 „Bayerische Regionen“ *

Region **	Gesamt		Inland		Ausland	
Franken***	25.359.212	0,7 %	21.710.265	1,1 %	3.648.947	- 1,7 %
Ostbayern	17.760.380	1,4 %	16.138.262	1,6 %	1.622.118	- 0,3 %
Allgäu/Bayer.-Schwaben	17.199.465	1,1 %	14.566.988	1,6 %	2.632.477	- 1,9 %
Oberbayern-München	43.564.732	3,8 %	30.374.528	3,7 %	13.190.204	4,2 %

Explizit im Geschäftsbericht des Tourismusverbandes Franken e. V. erwähnt wurden die überdurchschnittlich positiven Zahlen im **FRANKENWALD**. Mit **279.258 Gästeankünften** reisten so viele Menschen wie in den letzten 15 Jahren nicht mehr in die Naturparkregion. Mit einer Steigerung von **8,9%** lag die Frankenwald-Entwicklung deutlich über dem fränkischen Durchschnitt.

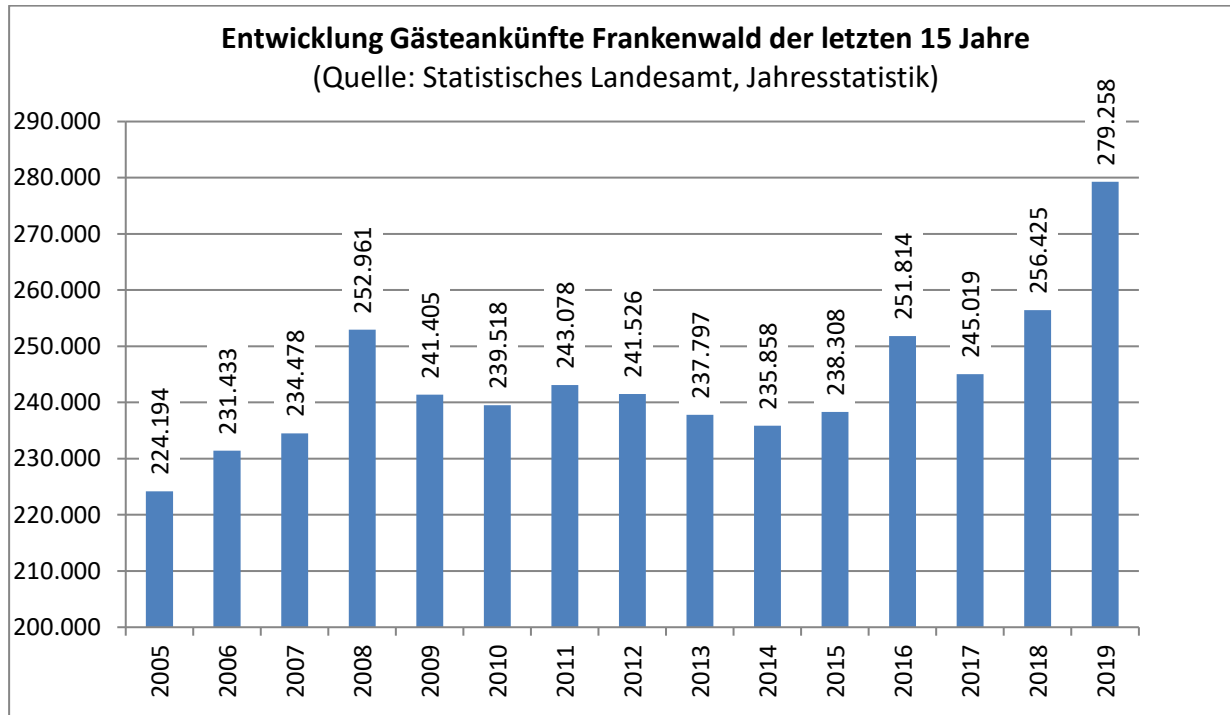


Abbildung 4: Entwicklung der Gästeankünfte (Betriebe ab 10 Betten inkl. Camping) in den letzten 15 Jahren

Schlüsselt man die Gästeankünfte im Jahresverlauf nach Monaten auf, zeigen sich die Wintermonate als eher schwächer belegt. Die Kernsaison im FRANKENWALD liegt in den Monaten Mai bis Oktober, wobei sich der Juli seit jeher als Hauptreisemonat präsentiert, aber auch der Herbst wird gerne für einen Kurzurlaub im Frankenwald genutzt.

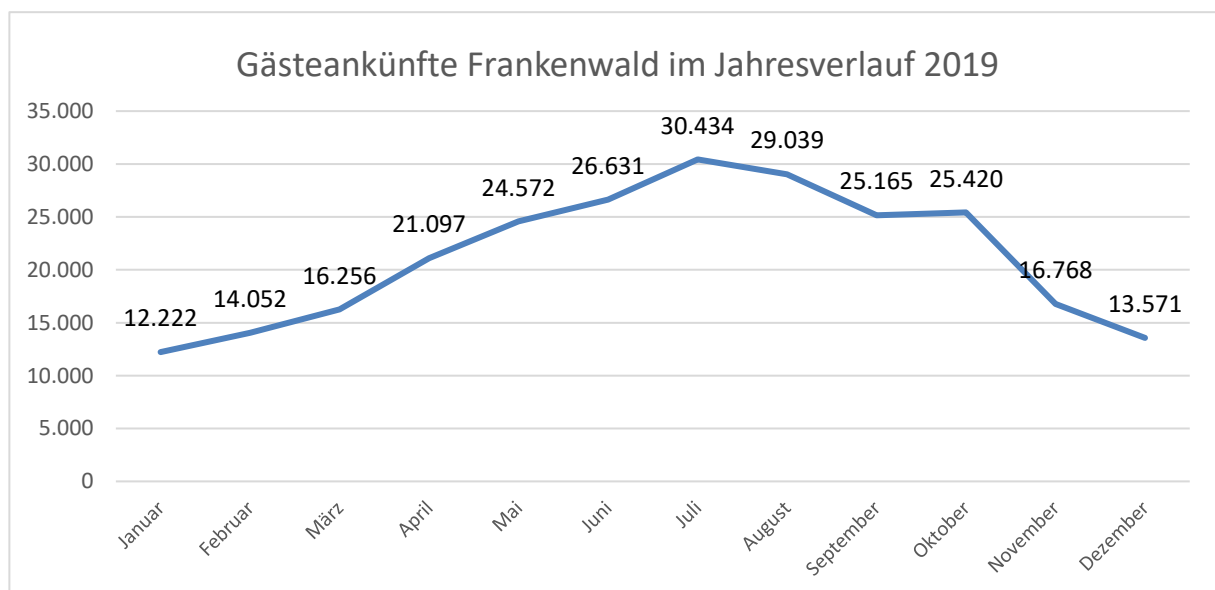


Abbildung 5: Gästeankünfte im Jahresverlauf 2019 (Betriebe ab 10 Betten inkl. Camping)

Mit **6,2% mehr an Übernachtungen** lag der **FRANKENWALD** ebenso deutlich über den Raten der anderen fränkischen Gebiete und auch die **857.167 Nächte** für das Jahr 2019 waren ein Spitzenwert seit langem. Eingeschlossen hierbei sind nur die gewerblichen Gäste und Übernachtungen in Betrieben ab 10 Betten. Die Nutzung von Klein- und Privatvermietern ist nicht meldepflichtig und kommt noch hinzu.

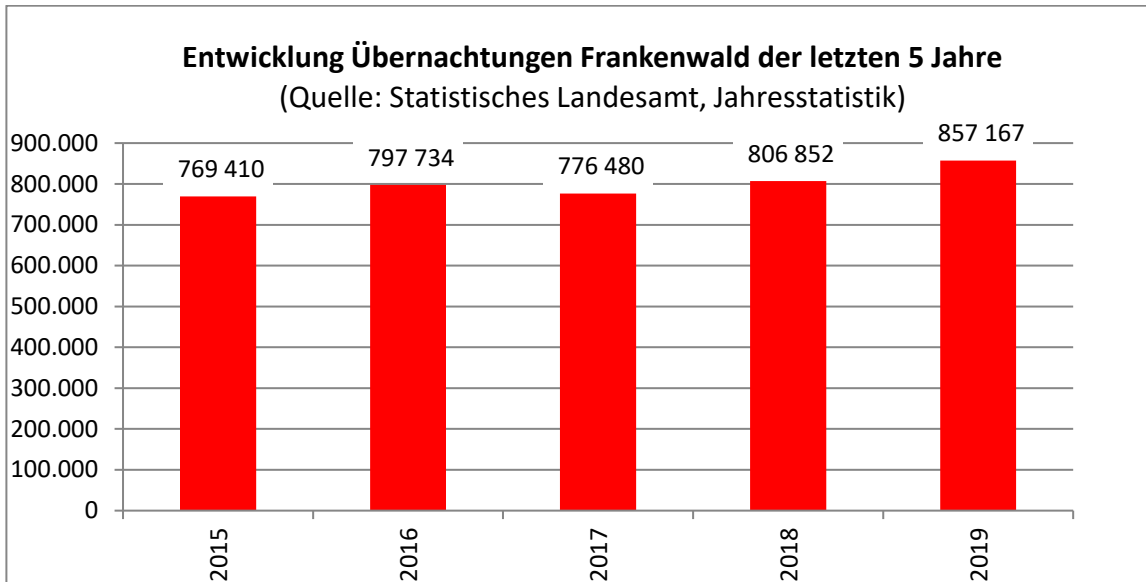


Abbildung 6: Entwicklung der Übernachtungen (Betriebe ab 10 Betten inkl. Camping) in den letzten 5 Jahren

Betrachtet man die Übernachtungen in den Orten der **Landkreise** und in den **FRANKENWALD-Kreisstädten**, zeigen sich zum Teil unterschiedliche Entwicklungen – 2019 jedoch allesamt positiv: Der Landkreis Hof konnte in den letzten 5 Jahren stetige Steigerungsraten verbuchen, die Stadt Hof konnte erst 2019 wieder zulegen. Auch der Landkreis Kronach zeigt eine positive Entwicklung, die Stadt Kronach konnte nach den Einschränkungen durch den Festungsumbau 2019 wieder deutlich profitieren. Der Landkreis Kulmbach schließlich wächst gut und in der Stadt wurden die Werte der Vorjahre deutlich übertroffen.

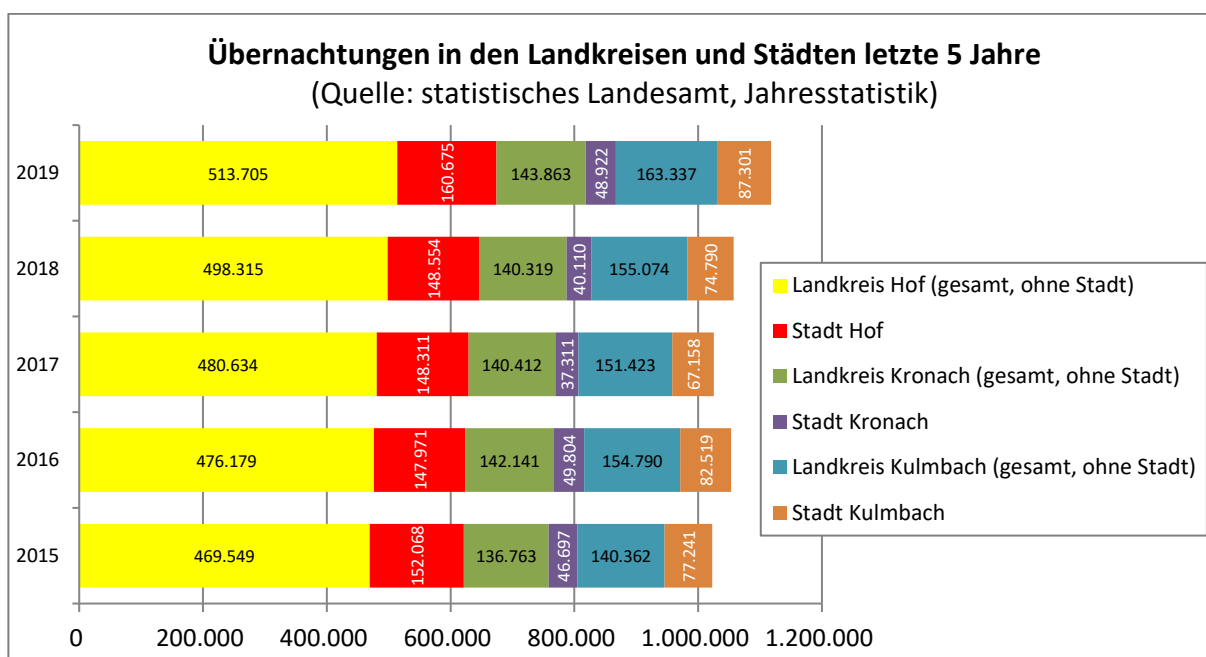


Abbildung 7: Entwicklung der Übernachtungen (Betriebe ab 10 Betten inkl. Camping) in den Landkreisen Hof, Kronach und Kulmbach sowie den Städten 2015 bis 2019

Bei der Betrachtung der Gäste- und Übernachtungszahlen ist jedoch auch die Entwicklung der touristischen Übernachtungsressourcen, d. h. die Anzahl der Übernachtungsbetriebe sowie die angebotenen **Bettenkapazitäten**, mit einzubeziehen. Bei den Privatvermietern im FRANKENWALD sind – laut der freiwilligen Angaben der Gemeinden und Städte bis 2013 - kontinuierlich sinkende Kapazitäten festzustellen. Die beim Statistischen Landesamt monatlich gemeldeten „angebotenen Betten“ der gewerblichen Betriebe im FRANKENWALD zeigen sowohl **saisonale Schwankungen** als auch deutlich **rückläufige Tendenzen** auf. Perspektivisch ist aber wieder eine Steigerung der Kapazitäten zu erwarten, da sowohl kleine als auch größere Investitionen getätigt wurden und einige Übernachtungsprojekte, insbesondere im Bereich des Landkreises Kronach, in nächster Zeit anstehen.

HINWEIS: Diese Zahlen basieren auf den Angaben des Statistischen Landesamtes und beziehen sich auf gewerbliche Betriebe ab 10 Betten. Nicht beinhaltet in diesen Zahlen sind die Übernachtungen in Kleinbetrieben, privaten Pensionen oder Ferienwohnungen mit weniger als 10 Betten, da für diese Betriebe keine Meldepflicht beim Statistischen Landesamt besteht. Somit liegen die tatsächlich generierten Gästeankünfte und Übernachtungen um einiges über den hier aufgelisteten Zahlen!



2. FRANKENWALD TOURISMUS Service Center

Gemäß Satzung des Tourismusverbandes Franken ist FRANKENWALD TOURISMUS einer der 16 fränkischen Gebietsausschüsse, die das Bindeglied zwischen der örtlichen Ebene und dem gesamtfränkischen Verband bilden sollen.



Abbildung 8: Die fränkischen Tourismusgebiete (Quelle: Tourismusverband Franken e. V.)

Träger von FRANKENWALD TOURISMUS Service Center sind die beteiligten Landkreise Kronach, Hof und Kulmbach. Der Landkreis Kronach liegt komplett im Frankensteinwald, die Landkreise Hof und Kulmbach anteilig.

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center bietet als touristische Dachorganisation für die Region grundsätzlich für alle Partner im FRANKENWALD eine Kooperation an. Voraussetzung dafür ist, dass der Betrieb/der Ort/die Einrichtung innerhalb (+/-) des touristischen Gebietes „FRANKENWALD“ liegt. In Ausnahmefällen werden Sonderregelungen besprochen. Auf der ersten Kooperationsebene sind die Orte und/oder Kooperationsgemeinschaften mehrerer Orte anzusehen. Steht die Ortsebene in Kooperation, können dort ansässige Betriebe und Institutionen verschiedene Beteiligungen eingehen. Dies wird durch das sogenannte **„Basispaket“ der Marketingkooperation** möglich, auf dessen Basis zusätzliche Aktionen hinzugefügt werden können, je nach thematischer Ausrichtung und den finanziellen Möglichkeiten der Partner. Für eine **Marketingkooperation mit FRANKENWALD TOURISMUS Service Center** haben sich für die Jahre **2018/2019** insgesamt **149 Partner** entschieden, darunter 6 regionale Tourismusgemeinschaften, 38 Orte und 105 Gastgeberbetriebe aus dem FRANKENWALD.

Einmal im Jahr lädt FRANKENWALD TOURISMUS zu einer **Jahreshauptversammlung** ein. Diese fand am **25. Juli 2019** in der Steinachtalhalle in Stadtsteinach statt. Der erste Vorsitzende Landrat Klaus Löffler berichtete über die umfangreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres und Geschäftsführer Markus Franz ergänzte die Informationen um aktuelle Themen und Maßnahmen. In Ihrem Fachvortrag referierte die Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Franken e. V., Angelika Schäfer, über Aktuelles aus dem fränkischen Dachverband. Im Rahmen der Versammlung bedankte sich

FRANKENWALD TOURISMUS auch bei ehrenamtlich tätigen Helfern, die sich seit vielen Jahren Verdienste um den Tourismus erworben haben. Im Jahr 2019 wurden **Alwin Geyer** aus Stadtsteinach, **Peter Kielow** aus Steinbach am Wald und **Jürgen Schlee** aus Wallenfels mit der **Ehrennadel in Bronze** ausgezeichnet. Eine **Ehrung in Silber** erhielten **Marion Herrmann** aus Steinbach am Wald, **Hans Heinlein** aus Steinbach am Wald, **Werner Hempfling** aus Marktrodach, **Reinhard Holhut** aus Kupferberg, **Klaus Neubauer** aus Steinbach am Wald, **Karl Schoger** aus Marktrodach, **Peter Wahlich** aus Steinwiesen sowie **Heinz Kliesch** aus Kupferberg. Die Begründungen zu den Ehrungen liegen in der Geschäftsstelle vor.

Der Vorstand von FRANKENWALD TOURISMUS kommt mehrmals im Jahr zu **Vorstandssitzungen** zusammen. Im Jahr 2019 wurden insgesamt drei Sitzungen abgehalten: Am **9. Juli 2019** traf man sich in der Arnika Akademie in Teuschnitz, am **16. April 2019** im Landratsamt in Kronach und am **25. November 2019** im Gasthof Grüner Baum in Naila. Themen der Sitzungen waren stets die aktuelle Berichterstattung zur laufenden Tourismus-Saison, die Vorstellung des Marketing- und Maßnahmenplanes, die Verabschiedung des Haushalts und Beratungen über die Organisationsstrukturen.

Der **Haushalt 2019** von FRANKENWALD TOURISMUS schließt bei den **Einnahmen** mit **724.355,59 EUR** ab. Die Einnahmen setzen sich überwiegend aus den Umlagen der drei Landkreise, Projektbeteiligungen bzw. Werbeeinträgen der Partner sowie dem Betriebskostenvorschuss zusammen. Seit einigen Jahren kann FRANKENWALD TOURISMUS auf **keine direkten Fördermittel** mehr zurückgreifen, was die Handlungsfähigkeit - insbesondere den Umfang der Marketingmaßnahmen - deutlich einschränkt. Die **Gesamtausgaben** belaufen sich auf **677.862,89 EUR**. Der daraus resultierende Differenzbetrag in Höhe von 46.492,70 EUR wurde als Liquiditätsreserve auf das Jahr 2020 übertragen.

Die Belastungen der Landkreise für FRANKENWALD TOURISMUS sind seit vielen Jahren unverändert geblieben. Durch den Wegfall der Fördermittel und der damit einhergehenden Einschränkung bei den Marketingaktivitäten wurden nach und nach Erhöhungen der Deckungsbeiträge der Landkreise beschlossen. Im Jahr 2019 stellten die drei Landkreise gemäß des festgelegten Schlüssels - 50% Landkreis Kronach, 40% Landkreis Hof und 10% Landkreis Kulmbach - folgende Mittel für die öffentliche Tourismusarbeit (DAWI Aufgaben) bereit:

Landkreis Kronach	= 265.000 EUR
Landkreis Hof	= 212.000 EUR
Landkreis Kulmbach	= 53.000 EUR

Die Sach- und Personalkosten des Haushalts 2019 wurden vom Kreisrechnungsprüfungsamt Hof, die Werbekosten von den Kassenprüfern, Bürgermeister Rainer Detsch aus Stockheim und Bürgermeister Stefan Busch aus Selbitz, geprüft. Es konnte erneut eine wirtschaftlich orientierte Betriebsführung bescheinigt und keine Beanstandungen in der Buchführung gefunden werden. Die Mittel wurden zielorientiert und für das gesamte Tourismusgebiet eingesetzt.



3. Aktivitäten und Aktionen 2019

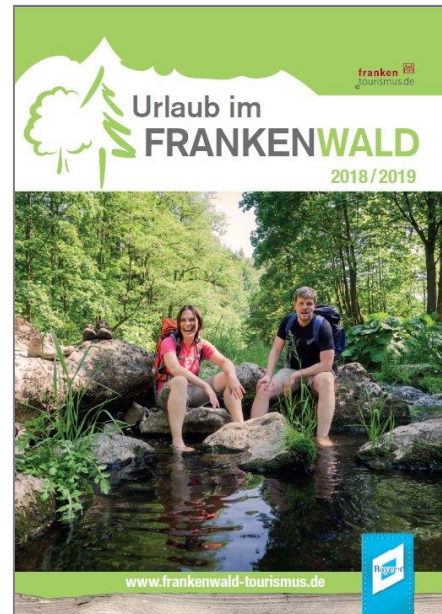
3.1 Urlaub im FRANKENWALD

Verschiedene Printprodukte und der Onlineauftritt unter www.frankenwald-tourismus.de bilden die Grundlage der Kommunikationsmaßnahmen für einen Urlaub in der Region Frankenwald.

Der im zweijährigen Turnus erscheinende „**Urlaubskatalog**“ (Auflage 2018/2019: 30.000 Stück) stellt die **Basisbroschüre der Tourismusregion FRANKENWALD inklusive Gastgeberverzeichnis** dar. Mit dem Einstieg über bildreiche Themenseiten werden die Partnerorte und die kooperierenden Gastgeber dargestellt.

Die einleitenden Schwerpunkt-Themen sind:

- **Natur-Park:** Wald. Wiesen. Wasser.
- **Qualitäts-Region:** Stille hören. Weite atmen. Wald verstehen.
- **Grenz-Land:** Geschichte erleben. Geschützte Natur genießen.
- **Wander-Drehkreuz:** Wege ohne Ende. Wanderspaß für Jedermann.
- **Rad-Dorado:** Auspowern. Runterfahren. Einfach mal „rollen lassen“.
- **Kultur-Arena:** Sehen und erleben. Staunen und genießen.
- **Hand-Werk:** Original und originell. Echt und unverfälscht.
- **Schlemmer-Region:** Biere, Bratwurst und Pralinen.
- **Abenteuer-Urlaub:** Spannung. Spiel. Spaß.
- **Ruhe-Pol:** Entspannen. Genießen. Verwöhnen lassen.



In den Jahren **2018/2019** nutzen **insgesamt 164 Partner** diese Präsentationsplattform. Neben den Partnerorten und -betrieben aus der Marketingkooperation präsentierten sich weitere 15 Anzeigenpartner.

Die Beiträge, die durch diese Marketingkooperationen generiert werden, bilden einen **wichtigen Baustein in der Finanzierung der Werbemaßnahmen** von FRANKENWALD TOURISMUS. Eine Beteiligung wird jeder touristischen Einrichtung in der Frankenwaldregion angeboten. Der Urlaubskatalog ist nach wie vor ein wichtiges Basis-Informationsinstrument bei Prospektanfragen (ca. 5.000 Infopakete werden pro Jahr von der Geschäftsstelle verschickt), Messen sowie weiteren Verkaufsförderungsaktionen.



Speziell die Camping- und Wohnmobilurlauber informiert ein zusätzlicher Flyer „**Camping im FRANKENWALD**“ (Auflage 7.500 Stück) über die verschiedenen Einrichtungen. Dargestellt werden ausgewiesene Campingplätze, Stellplätze für Wohnmobile sowie öffentliche Zeltplätze. Die ausführliche Darstellung in der Broschüre ist für die Plätze kostenpflichtig.

Neben der Auflistung der Leistungen der einzelnen Plätze findet man Freizeitmöglichkeiten und besondere Ausstattungen am Platz direkt sowie Tipps für Freizeitmöglichkeiten in der näheren Umgebung. Preise, Öffnungszeiten und die Anfahrtsbeschreibung sind bei den kostenpflichtigen Einträgen ebenso zu finden. Eine Übersichtskarte zeigt die Lage der Anbieter innerhalb des Frankenwaldes. Dieser Flyer ist ebenfalls für zwei Jahre Laufzeit angelegt. Auch die in dieser Broschüre eingetragenen Einrichtungen findet man bei der Unterkunftssuche auf der Homepage.

Bereits im Jahr 2018 wurde das **Freizeitmagazin FRANKENWALD** (Auflage 20.000 Stück) aktualisiert. In Kooperation mit dem HCS-Verlag wurde erneut ein reichhaltig bebildertes und redaktionell aufbereitetes Magazin erstellt, das die Highlights der Region zu den verschiedenen Angebotsthemen kurz vorstellt.

Das Freizeitmagazin soll dem Leser Geschmack machen und Anregungen für die Freizeitnutzung geben und stellt die verschiedenen Urlaubsthemen in der Region vor: * Wandern & Naturerleben * Radfahren & Mountainbiken * Kultur-Erlebnisse * Genuss für alle Sinne * Abenteuer Frankenwald *

Das Magazin wird neben der Auslage in den touristischen Einrichtungen in den Geschäftsstellen der Frankenpost/Neuen Presse vertrieben und stellt zudem auch einen Freizeit-Ratgeber für Einheimische dar. Selbstverständlich gibt es auch eine PDF-Version zum Download im Internet.





Um zusätzlich konkrete Ausflugsziele an Interessierte weitergeben zu können, wurde 2019 eine **Freizeitkarte FRANKENWALD** (Auflage 30.000 Stück) **NEU erstellt**. 150 ausgewählte Freizeit- und Ausflugstipps im gesamten Frankenwald sind in der Karte zu finden. Gegliedert nach den Themen:

- Historisches & Kultur
- Museen & Sehenswertes
- Bäder & Seen
- Draußen. Bei uns.

Die Darstellung der mit den wichtigsten Kontaktdaten genannten Freizeittipps ist für die Partner kostenlos. Auf der Rückseite der Freizeitkarte sind jedoch noch zusätzlich einzelne kostenpflichtige Ortsportraits zu finden, wo u.U. noch weitere ortsspezifische Sehenswürdigkeiten aufgelistet werden können.

Die Freizeitkarte gibt es kostenfrei in allen Städten und Gemeinden bzw. den Tourismusstellen im Frankenwald sowie als PDF zum Download auf der Homepage. Selbstverständlich können auch

Gastgeber die Karte zur Weitergabe an ihre Gäste kostenlos bei der Geschäftsstelle anfordern.

Rad- oder Wanderwege sind in dieser Karte nicht dargestellt, da es hierzu ja separate Themenbrochüren und Karten gibt.

3.2 Wandern im FRANKENWALD

Das übergreifende Leit-Thema im FRANKENWALD war auch 2019 das Wandern. Diese Schwerpunktsetzung wird insbesondere seit der Zertifizierung der Region als **Bayerns erste „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“** konsequent fortgeführt und weiterentwickelt. Weiterhin gibt es in Deutschland nur insgesamt vier Regionen mit dieser Auszeichnung, die eine flächendeckende Wanderqualität bei der Infrastruktur (Wege, Markierung), bei den Gastgebern (wanderfreundliche Übernachtungsbetriebe), beim Service (Informationsmaterial, Angebote, Beratung) sowie der Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure in der Region dokumentiert.



Dieses Qualitätssiegel ist sowohl Auszeichnung als auch Verpflichtung, die sich insbesondere **„DIE Partner fürs Wandern“** auf die Fahne geschrieben haben. So haben Naturpark Frankenwald e.V., Frankenwaldverein e.V. und Frankenwald Tourismus am 12. Mai 2019 gemeinsam zum ersten **FRANKENWALD Wander-Erlebnistag** in und um das Höllental eingeladen.



Anlass und Aufhänger der Veranstaltung war die feierliche Wiedereröffnung des Felsenpfades, der vom Naturpark Frankenwald aufwendig instandgesetzt worden war.

Zahlreiche Vereine, Verbände und Institutionen beteiligten sich mit Aktionen oder Infoständen. Zentraler Veranstaltungsort war das Naturparkinformationszentrum Bleichschmidtenhammer mit dem umliegenden Gelände.

Bäumchenpflanzaktion, geführte Wanderungen mit den Naturpark-Rangern, Kräuterwanderungen, Gesundheitswanderungen, eine forstliche Wanderung und verschiedene Touren der Frankenwaldverein Ortsgruppen standen auf dem Programm. Gestartet wurde um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst und der Einweihung des Felsenpfades durch Landrat Dr. Oliver Bär. Am Naturparkinformationszentrum herrschte dann bis 17:00 Uhr Festbetrieb mit Musik, Infoständen und kulinarischen Leckerbissen. Vom Landkreis Hof wurden Shuttle-Busse von und zu den ausgewiesenen Parkplätzen in Bad Steben und Lichtenberg angeboten, um die Parkplatzsituation in Bleichschmidtenhammer zu entschärfen.



Der FRANKENWALD Wander-Erlebnistag war ein sehr gelungener und gut besuchter Start in die Wandersaison 2019 und soll auch in den Folgejahren jeweils an wechselnden Orten im Frankenwald weitergeführt werden.

Die Kernprodukte der Wanderregion FRANKENWALD – insbesondere in der Außendarstellung - sind der **FrankenwaldSteig** und die **FrankenwaldSteigla**. Mit diesen Produkten und den dazugehörigen Erlebnisthemen „Stille hören“, „Weite atmen“ und „Wald verstehen“ wird die Vielfalt der Naturparkregion gut dargestellt und wandernd erlebbar gemacht. Mittlerweile gibt es wahre „Steigla-Sammler“, die die kleinen Rundtouren in der Region schon alle abgewandert sind oder sich genau diese Touren



auf ihre Wander-To-do-Liste geschrieben haben. Hilfreich dabei ist die viel gelobte und gut 130 Seiten starke Broschüre „Wandern im FRANKENWALD“, die zum einen alle FrankenwaldSteigla kurz vorstellt und beschreibt, zum anderen aber auch die wichtigsten regionsübergreifenden Wanderwege beinhaltet. Bei allen Darstellungen findet man eine Kurzbeschreibung, eine Übersichtskarte, ein Höhenprofil und die wichtigsten Eckdaten – wie Länge, Höhenmeter, Schwierigkeit. Für detaillierte Infos und direkte Navigation kann jede Tour via QR Code auch jederzeit online aufgerufen werden.

Unter anderem ist darin natürlich auch der FrankenwaldSteig, der mit seinen 242km den Frankenwald einmal umrundet, enthalten, der insbesondere von Etappenwanderern gerne genutzt wird. Hierzu gibt es bei FRANKENWALD TOURISMUS auch buchbare Wanderangebote, angefangen von einem Schnupperangebot (4 Tage), über 7- oder 8-tägige Wanderungen, die jeweils gut die Hälfte der Wegstrecke beinhalten, bis hin zu „Eine runde Sache“ als Komplettangebot, mit dem die 13 Etappen in 14 Tagen komplett erwandert werden.



Ein besonderes Serviceangebot ist durch die Beteiligung des Frankenwaldes an der Marketingkooperation „**Best of Wandern**“ (BoW) - einem Zusammenschluss von elf europäischen Wandergebieten in Deutschland, Österreich, Frankreich, Luxemburg und Belgien - möglich.



In allen BoW-Regionen gibt es ein Testcenter, in dem Gäste verschiedenste Ausrüstungsgegenstände – von Rucksäcken über Schuhe, Jacken und Trekking-Stöcke bis hin zu Navigationsgeräten, Ferngläsern, Stirnlampen, Kindertragen, Outdoor-Röcken oder Regenschirmen – kostenlos ausleihen und testen können. Das **Testcenter FRANKENWALD** wurde im

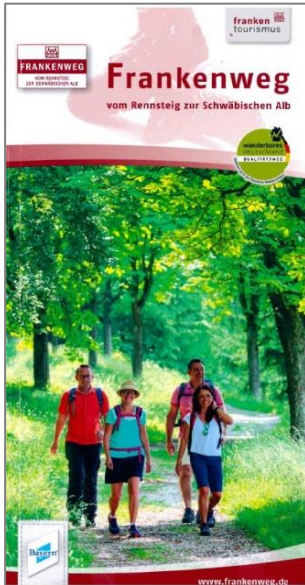
Tourismushaus Oberes Rodachtal in Steinwiesen eingerichtet, da hier u. a. entsprechende räumliche Kapazitäten für die Präsentation der Ware vorhanden sind und der Ort relativ zentral im FRANKENWALD liegt.

Wichtig ist, dass hier kein Verkauf stattfindet. Diesen übernehmen die Sportfachgeschäfte in der Region. Ein separater Flyer informiert über das Angebot, das alle Beherbergungsbetriebe gerne ihren Gästen als besonderen Service anbieten können.

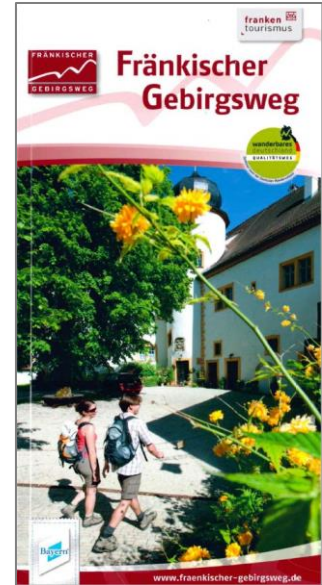
Neben dem Testcenter werden über die Kooperation überwiegend Marketing- und PR-Aktionen umgesetzt. Darüber hinaus gibt es eine spezielle Kooperation mit dem **Reiseveranstalter DERTOUR** sowie enge Verbindungen zu zahlreichen Markenherstellern aus der Sportartikelindustrie.



Alle Regionen präsentieren sich in einer gemeinsamen Broschüre und auf der „Best of Wandern“-Homepage (www.best-of-wandern.de). Aktivitäten in den Regionen werden über Facebook gepostet und geteilt. Darüber hinaus präsentiert sich „Best of Wandern“ auf einigen Zielgruppenmessen, um auf die besonderen Wanderregionen aufmerksam zu machen.



Auch bei der Vermarktung von regionsübergreifenden Wanderwegen ist FRANKENWALD TOURISMUS aktiv. Koordiniert durch die **Franken Tourismus Marketing GmbH** des Tourismusverbandes Franken finanzieren die angebotenen fränkischen Tourismusgebiete auch die Marketingmaßnahmen von **Frankenweg** und **Fränkischem Gebirgsweg**. Erstellt und gemeinsam vertrieben werden so zum Beispiel ausführliche Tourbegleiter. Der Dachverband kümmert sich aber auch um die Homepages, Social Media Kanäle sowie um Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.



Beide Wege sind auch als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert, hier arbeiten die regionalen Wandervereine – bei

uns der Frankenwaldverein mit seinen Ortsgruppen – eng zusammen, um die geforderten Kriterien auf der gesamten Strecke zu erfüllen und die Zertifizierungsunterlagen alle drei Jahre entsprechend neu aufzunehmen und zu dokumentieren.



Ein weiterer zertifizierter Weg ist das „**Fränkische Steinreich**“, der den Frankenwald mit dem Fichtelgebirge und auch den Frankenweg mit dem Fränkischen Gebirgsweg verbindet. Highlights sind hier – daher auch der Name des Weges – die geologischen Besonderheiten, die entlang des Weges zu entdecken sind und auch anhand zahlreicher Informationstafeln auch dokumentiert sind.

Zu den **großen Qualitätswegen** gibt es bei FRANKENWALD TOURISMUS seit einigen Jahren **buchbare Wanderarrangements** mit und ohne Gepäcktransfer. Die Zusammenarbeit zwischen den benachbarten Tourismus-Organisationen bei den gebietsübergreifenden Fernwanderwegen (Frankenweg, Fränkischer Gebirgsweg oder Fränkisches Steinreich) wurde intensiviert, um den Buchungsservice für den Gast noch weiter zu vereinfachen.

Dadurch, dass FRANKENWALD TOURISMUS die Buchungsabwicklung (Zimmeranfrage und Buchung) kostenfrei für Veranstalter anbietet, konnten auch für 2019 wieder Kooperationen mit namhaften **Wander-Reiseveranstaltern** geschlossen werden, die deutschlandweit Pauschalreisen anbieten und vermarkten.



Zu einem festen Highlight im deutschen Wanderkalender hat sich der **FRANKENWALD Wandermarathon** entwickelt. Das seit 2012 von FRANKENWALD TOURISMUS veranstaltete Erlebnis-Wanderevent lockt jedes Jahr rund 600 Teilnehmer aus ganz Deutschland auf die anspruchsvolle, rund 42 Kilometer lange Strecke. Zahlreiche Erlebnisstationen machen den langen Marsch zu einem echten Wanderlebnis. Aufgrund der überaus positiven Resonanz bei den Teilnehmern wird die Veranstaltung nun mit jährlich wechselnden Austragungsorten und stets steigender Nachfrage durchgeführt.

Im Jahr **2019** war turnusgemäß der Landkreis Kulmbach an der Reihe und mit **den LQN-Gemeinden Marktleugast, Stammbach, Kupferberg und Grafengehaig** wurden Ausrichter gefunden, die bei „anspruchsvollem“ Wanderwetter mit Schneefall eine beeindruckende Wanderroute mit immer wieder neuen Blicken im Frankenwald ermöglichte. Dank der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer konnten über zwei Dutzend unterhaltsame Erlebnis- und Verpflegungspunkte auf der Strecke angeboten werden.



Die Zusammenarbeit mit den Partnern vor Ort - insbesondere mit den LQN-Gemeinden, den Frankenwaldverein-Ortsgruppen und Firmen/Institutionen - war sehr engagiert und kooperativ.

AUSGEBUCHT
Innerhalb von Sekunden!

Nachfrage, denn an den drei Verkaufstagen waren die verfügbaren Tickets **in nur wenigen Sekunden (!) ausverkauft**.

Der FRANKENWALD Wandermarathon ist zu einer **echten Erfolgsgeschichte** geworden, die bundesweite Strahlkraft hat und sowohl „in der Wanderszene“ als auch bei den Mitbewerbern breite Anerkennung und große Aufmerksamkeit erreicht hat. Die Umstellung auf einen direkten Onlineverkauf der Startplätze zeigte die **unheimliche**



3.3 Trekking im FRANKENWALD

„Schlafen unterm Sternenhimmel“. Seit Mai 2019 gibt es im Frankenwald den ersten Trekkingplatz, auf dem Wanderer direkt in der Natur, mitten im Wald übernachten können. Die Bayerischen Staatsforsten haben das Projekt „Trekking im FRANKENWALD“ ausgehend von der Auszeichnung Waldgebiet des Jahres 2017 initiiert, stellen dafür die entsprechende Fläche zur Verfügung und investieren in die dort notwendige Infrastruktur. Im Revier Kobach bei Kleintettau auf Ludwigsstädter Flur wurde ein großzügiger Trekkingplatz mit vier Zeltstellplätzen gebaut. Feierlich eröffnet wurde er am 7. Mai 2019. Zahlreiche lokale und überregionale Medien berichteten über das neue Angebot.

Das Highlight des Trekkingplatzes sind zwei Holzplattformen mit unterschiedlicher Höhe, auf denen die Wanderer ihre Zelte aufstellen können. Außerdem ist der Trekkingplatz mit einer Feuerstelle inklusive Sitzmöglichkeit, einem Brennholzvorrat, einem Vorrat an Brauchwasser und einer umweltfreundlichen Outdoor-Toilette ausgestattet. Übernachten dürfen auf dem Trekkingplatz aus rechtlichen Gründen nur eine Nacht. Die Buchung ist ausschließlich online über die Homepage von Frankenwald Tourismus möglich. Betreut wird der Trekkingplatz von Bernd Heinz vom Frankenwaldverein Kleintettau. Vermieter bzw. Betreiber ist die Stadt Ludwigsstadt.

Schon Ende Mai gab es die ersten Buchungen und Übernachtungen auf dem Trekkingplatz FRANKENWALD Kobach. Insgesamt wurde der Trekkingplatz in der Saison vom Mai bis Anfang November 51 Mal gebucht. Um die Buchungen im Herbst zu steigern, wurde für Oktober eine Leih-Zelt-Aktion durchgeführt. Über Best of Wandern wurden von Vaude 5 Zelte zur Verfügung gestellt, die Gäste bei der Buchung des Trekkingplatzes kostenlos mit reservieren konnten. Die „Lieferung“ der Leihzelte übernahm der Camp-Betreuer Bernd Heinz.



FRANKENWALD TOURISMUS übernimmt neben der Onlinebuchung auch die zentrale Vermarktung des neuen Outdoor-Angebotes. Ein Flyer wurde erstellt, ebenso ein eigener Menüpunkt www.frankenwald-tourismus.de/trekking auf der Homepage, ein erstes Fotoshooting konnte durchgeführt werden und einige Pressereisen lockten interessierte Journalisten auf den Platz. Gemeinsam mit dem Frankenwaldverein wurden Tourenempfehlungen mit unterschiedlichen Ausgangspunkten und Streckenlängen erarbeitet und online gestellt und auch die Kooperation mit der BaySF-Zentrale in Regensburg, die über die Plattform www.trekking-bayern.de alle Bayerischen Trekkingangebote bündelt, wurde übernommen.

WICHTIG für die Etablierung des Trekking-Angebotes ist der Bau weiterer Plätze, um interessierten Outdoor Gästen ein mehrtägiges Erlebnis vorhalten zu können, bei dem mehrere Plätze nacheinander erwandert werden. Hier sind bereits Planungen für Plätze im Landkreis Hof erfolgt. Ziel ist es, mittelfristig ein umfassendes Netz an Plätzen im Frankenwald anbieten zu können.

3.4 Radfahren im FRANKENWALD

Der Frankenwald ist nicht nur für Wanderer interessant, sondern ist auch ein facettenreiches Radlerparadies. Für die verschiedenen Zielgruppen - ob Mountainbiker, Rennradfahrer, Freizeitradler oder E-Biker - hat unsere Region Einiges zu bieten.

Das **Mountainbiking** findet seine Schwerpunkte **am Rennsteig, am Döbraberg** sowie **im Rodachtal und Steinachtal**. Das vor einigen Jahren ausgearbeitete MTB-Streckennetz umfasst insgesamt sieben ausgeschilderte Rundtouren mit Strecken zwischen 29 und 56 Kilometern. Am Mountainbike-Zentrum Döbraberg sind ein Übungsparcours sowie sogenannte „North Shore Trails“ zu finden. Auf Wunsch werden geführte Touren von ortskundigen Guides angeboten. Von verschiedenen Seiten



laufen derzeit weitere Aktivitäten und Planungen, um das Bike-Angebot im Frankenwald noch zu erweitern. Unter anderem gibt es den „**Outdoor Parc Frankenwald**“ der Stadt Helmbrechts im Bereich Wüstenselbitz mit weiteren MTB-Angeboten. Auch in Hof und Stammbach kann man auf Pumptracks und Technikparcours seinen Spaß haben und die Fahrtechnik trainieren. Die Nutzung der Parcours ist kostenfrei.



In einer **Übersichtskarte** zum Thema „**Radfahren im Frankenwald**“ finden sich insgesamt **28 Tourenvorschläge** in der gesamten Region, die nach den unterschiedlichen Anforderungen (Länge, Streckenprofil und Steigungen) in * Familien-Touren * Freizeit-Touren * Fitness Touren aufgeteilt sind. Ebenso werden dort die sieben **MTB-Touren** im FRANKENWALD vorgestellt. Eine regionsübergreifende Karte zeigt zudem die wichtigsten, durch den FRANKENWALD führenden **Fernradwege** auf. Ebenso sind die in der Region befindlichen **Radverleih- und Servicestationen** aufgeführt, die **E-Bike Stationen** und die **fahrradfreundlichen Unterkunftsbetriebe**, die sich nach den Kriterien des ADFC haben zertifizieren lassen.

Selbstverständlich sind alle Radtouren in digitaler Form unter www.frankenwald-tourismus.de abrufbar. Entweder als PDF zum Ausdrucken oder als **GPX-Daten zum Download**. Über einen QR-Code auf der Radkarte kann man sich die Routen ganz bequem und tagesaktuell auf das Smartphone ziehen.

Diverse **Radveranstaltungen**, zum Beispiel Radrennen vor allem für Nachwuchsfahrer im MTB-Bereich finden auf dem abwechslungsreichen Frankenwald-Terrain statt. Die Rennsteigregion im Frankenwald veranstaltet jedes Frühjahr eine Mountainbike-Sternfahrt. Für Straßenradfahrer und Breitensportler gibt es Angebote wie zum Beispiel die Scherdel-Frankenwaldtour in Schwarzenbach am Wald oder die Euregio Radl-Tour in Hof.

An den Wochenenden und Feiertagen von Mai bis Oktober fährt der **Fahrrad- und Freizeitbus FRANKENWALD Mobil**. Seit einigen Jahren sind hier neben den landkreisübergreifenden Linien im Frankenwald Buslinien im Fichtelgebirge hinzugekommen. So ist es möglich, Ausflüge innerhalb einer größeren Region mit einem Fahrschein abzubilden. Seit 2018 gibt es den schon lange geplanten Anschluss nach Thüringen, durch den man nun im Ticketverbund mit der sogenannten „Thüringer Meer-Linie“ von Nordhalben über Bad Lobenstein und Saalburg bis nach Schleiz fahren kann. Bei Gruppen ist eine Vorreservierung, insbesondere der Fahrradplätze, erforderlich. Diese Voranmeldungen werden über das Büro von FRANKENWALD TOURISMUS Service Center abgewickelt.

2019 wurde erstmals eine **Saisonkarte** für FrankenwaldMobil und FichtelgebirgeMobil angeboten. Für einen Preis von 50,- Euro konnten die Inhaber die ganze Saison über alle Linien des Netzes nutzen. FRANKENWALD TOURISMUS hat in einer Mailing-Aktion seine Gastgeber darauf hingewiesen, dass die Saisonkarte – vom Gastgeber gekauft – an die Gäste „verliehen“ werden kann und diese somit kostenlos die Radl- und Freizeitbusse nutzen können. Leider wurde dieses Angebot nur von sehr wenigen Gastgebern genutzt. Für 2020 ist eine Fortführung der Saisonkarte geplant.



Unter der Federführung des Tourismusverbandes Franken ist FRANKENWALD TOURISMUS in der gebietsübergreifenden Arbeitsgemeinschaft **Main-Radweg** vertreten. Ähnlich wie bei den gebietsübergreifenden Wanderwegen trifft man sich hier regelmäßig, um die Werbe- und Marketingaktionen für das Produkt abzustimmen und zu finanzieren. So gibt es ein umfangreiches Tourbooklet, eine entsprechende Internetpräsenz und App sowie Auftritte in den sozialen Netzwerken. Die jährliche Finanzierung der Maßnahmen erfolgt innerhalb eines Drei-Jahres-Plans durch die beteiligten Tourismusgebiete je nach Streckenanteil des Radweges.

Im Jahr 2018 liefen bereits die Vorbereitungen zum **Jubiläum „25 Jahre Saaleradweg“**, das **2019** mit einer großen Jubiläumstour und verschiedenen Veranstaltungshighlights und Aktionen auf der Strecke gefeiert wurde.



Gemeinsam mit dem Förderkreis der Schule unterstützte FRANKENWALD TOURISMUS die Anschaffung neuer **Radtrikots für die Mountainbike AG** der Gottfried Neukam Mittelschule in Kronach. Somit könnten die Kinder mit neuem Outfit die Natur des Frankenwaldes erkunden und auch aktiv ihre Freizeit gestalten.



3.5 Wintersport im FRANKENWALD

In den Höhenlagen des Frankenwaldes findet man während der Wintermonate in der Regel gute Wintersportmöglichkeiten. Angefangen von leicht befahrbaren **Pisten** über gespurte **Loipen, Rodelstrecken** oder **Winterwanderwege**. Des Weiteren finden sich Aktivitäten wie Schlittschuhlaufen, Eisstockschießen etc. in der Region. Bedingt durch das besonders milde Wetter war die Saison 2019 jedoch von extremem Schneemangel geprägt, weshalb die Wintersportsaison für Ski alpin und Langlauf komplett ausfiel. Lediglich Winterwandern und Eislauf konnten ausgeübt werden.



Unser **Übersichtsflyer** „Wintersport im FRANKENWALD“ informiert tabellarisch über das gesamte Angebot in der Region. FRANKENWALD TOURISMUS unterhält zudem den Service eines **Online-Schneeberichtes**. Über eine spezielle Software erhalten die Wintersportanbieter, Gemeinden und Vereine einen eigenen Zugang und können dort **direkt** die aktuellen Schneehöhen oder Pisten- und Loipenzustände einpflegen. Dieser Schneebericht erscheint auf der Homepage www.frankenwald-tourismus.de. Basierend auf den gemeldeten Einträgen wird von FRANKENWALD TOURISMUS eine separate Rufnummer (09261 601518) als „**Schneetelefon**“ vorgehalten. Hierüber können sich interessierte Gäste den aktuellen Schneelagenbericht rund um die Uhr telefonisch abrufen. Ebenso werden die regionalen Medien regelmäßig mit diesen Wintersport-Informationen versorgt.

Seit 2018 wurden aufgrund der Anforderungen des neuen Schneebericht-Systems von FRANKENWALD TOURISMUS alle **Skiwanderwege digital erfasst** und ebenso wie die Rad- und Wanderwege in das Tourenportal eingepflegt. Somit haben interessierte Wintersportler die Möglichkeit, neben dem Loipenverlauf das Höhenprofil der Strecke, eine Streckenbeschreibung sowie – wenn vorhanden – Fotos von unterwegs einzusehen. Digital wurden außerdem die Einstiegspunkte in die Loipen festgelegt, damit auch Ortsunkundige via Navigationssystem zum Loipenstartpunkt finden. Die Wintersportorte sind angehalten Streckenänderungen an FRANKENWALD TOURISMUS weiterzugeben, um stets aktuelle Streckeninformationen vorhalten zu können.

Geplant war für den Winter 2019, das bestehende Angebot an **Winterwanderwegen** regionsweit zu erfassen und gebündelt über die Homepage von FRANKENWALD TOURISMUS zu kommunizieren.

Im **Best of Wandern-Testcenter** im Tourismushaus Steinwiesen können **kostenlos Schneeschuhe oder Snowline Spikes ausgeliehen** werden. Ebenso gibt es dort **Trekkingstöcke**, die bei einer Schneeschuh- oder Winterwanderungen die eventuell nötige Armunterstützung bringen. NEU sind wärmende Überziehröcke, sogenannte „**Warminis**“. Da nur eine begrenzte Anzahl von Leihmaterial vorhanden ist, empfiehlt sich eine telefonische Vorreservierung, wenn eine entsprechende Tour geplant wird.



HINWEIS: Die Telefonansagen des Schneetelephons werden Montag - Freitag tagesaktuell auf Basis der eingetragenen Meldungen der Wintersportanbieter vorgenommen und können somit nur so aktuell sein, wie uns die Schneehöhen bzw. Pisten- und Loipenzustände gemeldet werden. Gleiches gilt für die Informationen im Online-Schneebericht. Um möglichen Veränderungen über das Wochenende gerecht zu werden, wird bei der Telefonansage stets auf die Daten im Internet hingewiesen.

3.6 Trailrunning im FRANKENWALD

Was für Wanderer ausgezeichnet wurde und sehr gelobt und genutzt wird, kann für Trail-Läufer nicht schlecht sein. Das topmarkierte und vielerorts sehr naturnahe Wegeangebot, vor allem der FrankenwaldSteigla, lockt auch immer mehr Freizeit-Läufer in die Frankenwaldnatur. Grund genug, auch dieses Angebot touristisch zu thematisieren, denn man kann dies, ohne zusätzliche Infrastruktur schaffen zu müssen, einfach anbieten. Um Aufmerksamkeit zu erzeugen eignen sich zum einen Events, aber auch einige engagierte „Lauf-Botschafter“:



Nachdem im Jahr 2017 erfolgreich die erste **Laufserie** der **Trails4Germany** in Kulmbach durchgeführt werden konnte, wurde das Angebot 2018 und 2019 erfolgreich ausgebaut. Zwar reduzierte sich die Anzahl der Läufe im Jahr 2019 auf insgesamt drei T4G-Events – an der Talsperre Pöhl, in Blaubeuren und in Kulmbach im FRANKENWALD – dies aber vor allem aus dem Grund, weil der Veranstalter PlanB Events GmbH an diesen Orten auf eine sehr starke Unterstützung der lokalen Akteure zurückgreifen konnte. Die Starterzahlen konnten jedes Jahr gesteigert werden und 2019 wurde mit 511 Anmeldungen erstmals die 500er-Marke überschritten. Das Kulmbacher Wetter zeigte sich im goldenen Herbst wieder von seiner schönsten Seite und bescherte den Teilnehmern ein tolles Laufevent.

Die Laufserie wird in Kooperation mit der Ausrichterstadt Kulmbach und dem **Crazy Runners Team Frankenwald** als Mitorganisatoren durchgeführt.



Die Crazy Runners sind nunmehr gut 40 aktive Läuferinnen und Läufer, die in verschiedenen Laufdisziplinen, meist jedoch beim Trailrunning, deutschland- und europaweit unterwegs sind. Dabei treten sie stets als sympathische Werbeträger für die Region auf, dokumentieren vor allem in den sozialen Netzwerken ihre Verbundenheit mit der Heimatregion und zeigen viel von der erlebungs- und erlaufenswerten Frankenwaldnatur.



Erstmalig startete auch ein Mixed-Team aus dem Frankenwald bei den **Adidas Infinity Trails Worldchampionships** in Bad Gastein und wies so manches Profi-Team in die Schranken.



Auch selbst veranstaltet das Team nun ein Laufevent, den **Crazy Runners Frankenwald Trail**, und sorgt damit für Aufmerksamkeit in der Laufszene. 2019 konnte der Lauf erstmals in Kooperation mit dem TSV Dürrenwaid angeboten werden. Mit zunächst nur einer Strecke, begeisterte man die Starter dennoch mit 95 % naturnahem Wegeanteil sowie vielen schmalen Pfaden und einigen sehr fordernden Anstiegen. Bei der Premiere lockte man auf Anhieb gut 150 Laufsportler an. Eine zweite Strecke, professionelle Chipzeitnahme und deutlich mehr Starter sind für das kommende Jahr vorgesehen, wo sich bereits zahlreiche Lauf-Fans z. T mit überregionaler Anreise angekündigt haben.

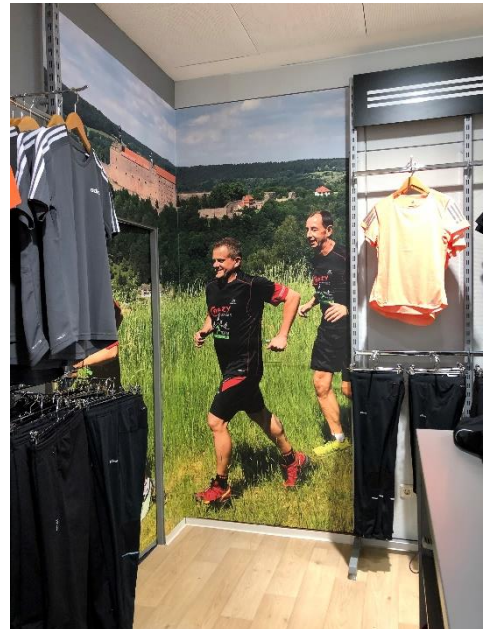


Des Weiteren engagierte sich das Team für wohltätige Zwecke und erlief bei einer internen Winterlauf-Aktion **1.000.- Euro Spendengeld**.

Werbewirksam erscheinen die Crazy Runners – und somit der FRANKENWALD - in Lebensgröße in einem **Kulmbacher Sportgeschäft** in der Laufsportabteilung.

Das Bildmotiv mit der Kulmbacher Plassenburg im Hintergrund passt dort sehr gut hinein.

Das gleiche Motiv war auch Hintergrundmotiv bei einer Werbeaktion der Zeitschrift Nordic Sports, die eine bundesweite Leserschaft hat.



Aufgrund dieser vielschichtigen Aktivitäten entstand der Kontakt zu mehreren **Trailrunning-Reiseveranstaltern**, die den FRANKENWALD für das kommende Jahr in ihre Angebotsplanung mit aufgenommen haben ... läuft also!



3.7 Genussorte im Frankenwald



Bereits seit vielen Jahren fördert FRANKENWALD TOURISMUS die kulinarischen Schätze des Frankenwaldes. Denn egal, ob herzhaft oder süß: Im Frankenwald in der Genussregion Oberfranken mit der nachweislich größten Brauerei-, Bäckerei- und Metzgereidichte der Welt gibt es für jeden Geschmack das Richtige. So gehören Spezialitätenbiere, die fränkische Bratwurst, aber auch Backwaren wie „Seelenspitzen“ und „Schwatzela“ oder die Pralinen aus Lauenstein zu den kulinarischen Köstlichkeiten der Region.

Einige der regionaltypischen Leckerbissen und die dazugehörigen Gemeinden wurden durch die Bayerische Staatsregierung ausgezeichnet. Beim **Wettbewerb „100 Genussorte in Bayern“** wurde das Prädikat „Genussort“ nur denjenigen Bewerbern im Freistaat verliehen, die sich um den Erhalt besonderer Genusswerte verdient machen, kulinarische Traditionen bewahren und die besondere Bedeutung von regionalen Spezialitäten vermitteln. Genau dies tun die Fränkische Rennsteigregion, Hof, Kleintettau, Kronach, Kulmbach, Münchberg und Wallenfels nun und zählen zum Kreis der „100 Genussorte in Bayern“.

Diese sieben Partner treffen sich unter der Federführung von FRANKENWALD TOURISMUS regelmäßig, um sich auszutauschen und um gemeinsame (Werbe-) Aktionen zu planen sowie kollektiv durchzuführen. Im Jahr 2019 waren dies zum Beispiel:

- 18.01. – 27.01.2019: Beteiligung als Anschließter auf der **Grünen Woche in Berlin**
- 28.02.2019: **Vernetzungstreffen** der Genussorte „Nord“ in **Veitshöchheim**
- 03.04.2019: **Vernetzungstreffen** der Genussorte „Frankenwald“ im Landratsamt **Kronach**
- 07.07.2019: Präsentationsmöglichkeit auf dem **Genuss- und Gartenfest in Kleintettau**
- 18.09. – 21.09.2019: **Pressereise** FRANKENWALD TOURISMUS mit Kleintettau // Genussort und neuer Hotspot für Trekking-Urlauber
- 30.09.2019: Pressegespräch // **Genuss-Pressetermin** in Hof



Über die Genussreise, das Pressegespräch und die klassische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit konnten regional und überregional zahlreiche Publikationen generiert werden. Das Thema ist darüber hinaus weiterhin festes Modul in den Programmen von Recherche-Reisen für Journalisten.

Das Thema „Regional Essen und Trinken“ bleibt auch weiterhin ein Bestandteil der Kommunikation auf der **Homepage**. Unter der **Rubrik Gastronomie & Genuss** werden zum einen stets neue regionale Spezialitäten vorgestellt, zum anderen findet man dort Infos über die Wirtshauskultur, die Brauereien und die Genusssorte. Auf der Interaktiven Karte werden zudem zahlreiche Einkehrmöglichkeiten gelistet und dargestellt. Darüber hinaus findet man dort die **Genussbotschafter** oder die Sommeliers mit ihren Angeboten.



Genusssorte im Frankenwald

7 von 100 Genusssorten in Bayern finden sich im
Frankenwald

Sie sind hier: > [Bei uns](#), > [Gastronomie & Genuss](#) > [Genusssorte im Frankenwald](#)

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat zusammen mit der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau zum 100-jährigen Jubiläum des Freistaats Bayern 100 besondere Genusssorte in Bayern ausgezeichnet. Diese 100 Orte stehen für unverwechselbaren Genuss und haben einen Bezug zur lokalen Geschichte, zu Handwerk oder zur Landschaft oder besitzen eine lange



Bei diesem Thema darf natürlich die **Genussregion Oberfranken** nicht fehlen, die sowohl bei den Netzwerktreffen als auch bei den Presseaktivitäten im FRANKENWALD ein wichtiger Partner ist. Selbstverständlich gehören die Produkte aus den Genusssorten in die oberfrankenweite Spezialitätendatenbank, um insbesondere die erlebbaren Produkte gut sichtbar darzustellen. Jeden Monat erscheint z. B. eine neue Spezialität des Monats auf der FRANKENWALD Homepage.

genuss  region
WIR SPRECHEN KULINARISCH



3.8 Nutzung des Werbematerials

Im Jahr 2019 hat FRANKENWALD TOURISMUS zu Beginn der Saison die verschiedenen Werbemittel aktiv **an seine Partner** in der Region verteilt. Wie im Vorjahr wurde eine Bedarfsabfrage bei den Partnern gestartet. Die Auslieferung erfolgte im Februar/März. Zum Teil zentral an verschiedene Tourismusstellen, bei denen dann die Broschüren in der gewünschten Menge abgeholt werden konnten. Nachbestellungen sind jederzeit möglich.

Nach und nach sind nun alle FRANKENWALD-Printprodukte auf das neue Erscheinungsbild (Corporate Design) umgestellt. **Alle Broschüren und Karten sind KOSTENFREI erhältlich!**

Frankenwald-Broschüren 2019 in der Übersicht

 <p>Urlaubskatalog 2018/2019 Orts- und Gastgeberverzeichnis</p>	 <p>Übersichtskarte Straßenübersichtskarte des Frankenwaldes</p>	 <p>Freizeitmagazin Freizeit-Tipps im Frankenwald</p>
 <p>Arrangements 2019 Pauschalangebote zu den unterschiedlichsten Themen</p>	 <p>Wintersport Skilifte und Loipen mit Daten, Übersichtskarte, sonst. Winter-sportmöglichkeiten</p>	 <p>Freizeitkarte Ausflugstipps im Frankenwald, Vorstellung der einzelnen Orte im Frankenwald</p>



Trekking im Frankenwald
Alle Infos zu den Trekking-
plätzen im Frankenwald



Radfahren im Frankenwald
mit 36 Tourenvorschlägen, Service-
und Verleihstationen, fahrrad-
freundlichen Betrieben



Wandern im Frankenwald
Infos zur Qualitätsregion, den 31
FrankenwaldSteigla, zum Franken-
waldSteig, dem Wanderdrehkreuz
und weiteren Fernwanderwegen



**Übersichtskarte
FrankenwaldSteig**



**Übersichtskarte
FrankenwaldSteigla**



Best of Wandern-Testcenter
Infos zum Serviceangebot des Test-
centers



Regions-Wanderkarten

6 verschiedene Regionswanderkarten: Bad Steben, Rennsteigregion, Selbitztal-Döbraberg, Oberes Rodachtal, Kulmbacher Land, Kronacher Land

3.9 Corporate Design FRANKENWALD

Bereits im Rahmen des Projektes „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ 2015 beschäftigten wir uns mit der Umsetzung einer einheitlichen **Außendarstellung – eines Corporate Designs (CD)**. Beim Thema „Wandern im FRANKENWALD“ wurde von den beteiligten Projektpartnern das nunmehr auch auf andere touristische Angebotsbereiche angewandte Design entwickelt.

FRANKENWALD

Die prägenden Elemente dabei sind der **grau-grüne FRANKENWALD-Schriftzug** in Kombination mit einer Head- oder Subline und die vorgeschalteten **grünen Bäume** (Laubbaum & Nadelbaum). Für die gesamte Region – unabhängig von Thema oder Anbieter wurde der Slogan „Draußen. Bei uns.“ definiert.



FRANKENWALD
DRAUSSEN. BEI UNS.

In der Außendarstellung von FRANKENWALD TOURISMUS wird das CD seit dem Jahr 2018 für alle Printprodukte, Anzeigen, etc. umgesetzt. Um die Verwendung des CD's zu intensivieren und somit auch die Bekanntheit und die Wiedererkennung zu fördern, wurde 2019 im Vorstand von FRANKENWALD TOURISMUS beschlossen, dass das FRANKENWALD-Design auch von – vor allem touristischen – Partnern sukzessiv und in vollem Umfang genutzt und umgesetzt werden soll. Einige Partner – wie auch der Naturpark Frankenwald - nutzen diese Möglichkeit bereits.



Eine kollektive Nutzung eines einheitlichen Erscheinungsbildes würde das Auftreten und die Wahrnehmbarkeit der Region FRANKENWALD deutlich stärken. Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen und engagieren, um die Akzeptanz dafür in der Region weiter zu stärken.

4. Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen 2019

Einige der Marketingaktivitäten für den FRANKENWALD als Urlaubsdestination wurden bei den Angebotsthemen bereits angesprochen und dargestellt. Die Wege und Möglichkeiten, den FRANKENWALD und seine touristischen Angebote bekannt zu machen, sind sehr vielschichtig. Aufgrund der finanziellen Rahmenbedingungen können nicht alle in der erforderlichen Tiefe und Frequenz bedient werden. Neben der immer stärker an Bedeutung gewinnenden Online-Kommunikation müssen und werden weiterhin sogenannte „klassische“ Marketingaktivitäten unternommen.

4.1 Messen, Infostände und Prospektauslagen

FRANKENWALD TOURISMUS versucht, in unterschiedlichen Ausprägungen – jedoch mit deutlich geringerer Frequenz als noch vor einigen Jahren - die Auftritte bei Messen- und Promotions-Veranstaltungen werbewirksam zu nutzen. Insgesamt stehen die Messen – insbesondere vor dem Hintergrund der Ergebnisse unserer Gästebefragung – immer mehr auf dem Prüfstand. Im Zeitalter der modernen Medien hat diese Kommunikationsschiene vor allem für die Neukundengewinnung deutlich an Bedeutung verloren. Die Informationen über Urlaubsorte und -regionen sind bequem von zu Hause aus online abrufbar bzw. werden kostenlos dorthin geschickt – man spart sich das mühsame Prospekte schleppen.

FRANKENWALD TOURISMUS beteiligte sich **2019** an folgenden Messen und Prospektauslagen:

Termine 2019	Ort	Messen & Veranstaltungen	Konzept
12.01.-13.01.	Stuttgart	Messe CMT, Sonderschau Fahrrad & Erlebnisreisen mit Wandern	FTsc Stand, Themenpark Wandern
17.01.-18.01.	Berlin	Internationale Grüne Woche	Gemeinschaftsstand mit Fichtelgebirge, Fränkische Schweiz und Bayreuth, diverse Tages-Anschließer aus dem Frankenwald
02.02.-03.02.	Kalkar	Tourismusmesse am Niederrhein	Prospektauslage via Alpentouristik
16.02.-17.02.	Koblenz	Touristika Koblenz	Prospektauslage via Alpentouristik
21.02.	Stuttgart	Einkaufszentrum ES	Prospektauslage via Alpentouristik
27.02.-03.03.	Nürnberg	Messe Freizeit	FTsc Stand, Anschließer Selbitztal-Döbraberg, Genussort Kronach mit JUFA-Hotel & Bayerische Staatsforsten
06.03.-10.03.	Berlin	ITB	Bayern Halle, Stützpunkt am Frankenstand
07.03.	Kassel	Herkules Einkaufszentrum	Prospektauslage via Alpentouristik
23.03.	Ludwigsstadt	Regio Messe	FTsc Stand
08.04.-12.04.	Mainz, Darmstadt, Wiesbaden, Frankfurt	Frankenbus-Aktion Frankentourismus, Tour A	Prospektauslage via Frankentourismus
06.09.-08.09..	Düsseldorf	Tour Natur	Prospektauslage via Frankentourismus + Fachvortrag auf der Messebühne

Abbildung 9: Übersicht besuchte Messen und Prospektauslagen 2019

Die weltgrößte Tourismusmesse - die **ITB Berlin** - wurde von Geschäftsführer Markus Franz als Anschließer beim Messeauftritt des Tourismusverbandes Franken in der Bayernhalle besucht. Hier stand weniger der Endkundenkontakt und die Ausgabe von Informationsmaterial im Vordergrund. Vielmehr standen an den drei Fachbesuchertagen über 20 Gesprächstermine mit Medienvertretern, potentiellen Kooperationspartnern oder Verlagen auf dem Plan. Zudem wurde das umfangreiche Vortragsprogramm genutzt, um wichtige Trends und Entwicklungen im Tourismus aufzunehmen. Darüber hinaus stand der fachliche Austausch mit den Tourismuskollegen sowie die Mitgliederversammlung des Bundesfachverbandes Deutsche Mittelgebirge e. V. auf der Agenda.

Auf der **Internationalen Grünen Woche** in **Berlin** kooperiert FRANKENWALD TOURISMUS mit den Kollegen vom Fichtelgebirge, der Fränkischen Schweiz sowie Oberfranken Offensiv und bietet eine kostenlose Präsentationsplattform für regionale Produkte und Direktvermarkter, um das Thema **Genussregion Oberfranken** authentisch zu transportieren.

Insgesamt **acht Partner** aus dem FRANKENWALD nutzten das für sie kostenlose Angebot, sich und ihre Produkte den vielen Messebesuchern vorzustellen:

- * Philip Kober und Tina Christin Rüger vom Genussort Kronach
- * Katja Reisberg von der Frankenbräu aus Mitwitz
- * Michael Schuberth // Eierbaron aus Eichenbühl
- * Katrin Kägebein und Martina Seitz vom Genussort Kleintettau
- * Axel Klawuhn von der Kulmbacher Brauerei
- * Nicole Wittig und Manja Hünlein vom Genussort Fränkische Rennsteigregion
- * Rüdiger Strobel von der Landmetzgerei Strobel aus Selbitz-Dörnthal
- * Bgm. Roland Wolfrum für die Brauerei Schübel aus Stadtsteinach

Landrat Dr. Oliver Bär, Tina Christin Rüger und Philip Kober vom Genussort Kronach sowie Franka Leidinger vom Frankenwald Tourismus Service Center nutzten die Gelegenheit, der Bayerischen Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Michaela Kaniber, im Rahmen des Eröffnungsrundgangs genussvolle „Versucherla“ aus dem FRANKENWALD zu überreichen.



Am „**Oberfrankentag**“ (Samstag, 19. Januar 2019) wurden Vertreter aus Politik und Medienpartner aus ganz Oberfranken am Stand begrüßt und verköstigt. Die Präsentation der Vielfalt aus der Genussregion Oberfranken auf der Bühne in der Bayernhalle war ein gelungener Abschluss dieses Tages.

Einmal im Jahr findet im Rahmen der **Düsseldorfer** Caravanmesse auch die „**Tour Natur**“ statt, eine eigene Fachmesse für Outdoorsport und -reisen. Über den Tourismusverband Franken wurde dort Prospektauslage gebucht. Zusätzlich gab es Bühnenzeiten für die Qualitätsregionen auf der großen Messebühne. Geschäftsführer Markus Franz präsentierte dort die Wanderregion und sorgte mit einer lustigen Sockenverlosung für ungeteilte Aufmerksamkeit. Auch nutze man die Messe für ein Abstimmungstreffen der 4 deutschen Qualitätsregionen mit dem Deutschen Wanderverband.



Die Messe **Freizeit in Nürnberg** nutzten FRANKENWALD TOURISMUS, die Ferienregion Selbitztal-Döbraberg und der Genusssort Kronach zusammen mit den JUFA-Hotels sowie die Bayerischen Staatsforsten für einen gemeinsamen Werbeauftritt. In einer kleinen Waldecke konnten die Messebesucher interessante Kurzfilme der Bayer. Staatsforsten aus den bayerischen Wäldern im sogenannten „Waldkino“ sehen. Die JUFA Hotels veranstalteten ein täglich stattfindendes Gewinnspiel. Für die Ferienregion Selbitztal-Döbraberg warb unter anderem eine Delegation von mittelalterlichen Burgdamen- und herren für das alljährlich stattfindende Burgfest in Lichtenberg.



Im Rahmen der **CMT Stuttgart** nutzte der FRANKENWALD die Möglichkeit, sich in der **Sonderschau „Fahrrad- und Erlebnisreisen mit Wandern“** zu präsentieren. Das vorwiegend an Aktiv-Urlaub interessierte Messepublikum wurde hier mit personeller Unterstützung vom Naturpark Frankenwald beraten. Besonders die Rad- und Wanderkarten fanden begeisterten Absatz bei dem outdoor-affinen Publikum.



4.2 Print-Anzeigenschaltungen und Advertorials

FRANKENWALD TOURISMUS schaltete 2019 verschiedene **Anzeigenmotive**. Zum einen sogenannte Katalogfeld-Anzeigen in auflagenstarken Tages- und Wochenzeitungen, Illustrierten und Magazinen, um einen gewissen Grundumsatz an Prospektanfragen zum Thema „Urlaub im Frankenwald“ zu generieren.

Fachspezifisch und zielgruppenorientiert wurden zum anderen Themenanzeigen in bundesweit vertriebenen Magazinen platziert. Immer mehr Wert wird auf die redaktionelle Darstellung der Anzeigenschaltungen gelegt. So wurden mehrseitige, **kostenpflichtige „PR-Beiträge“ (Advertorials)** wie z. B. im Wandermagazin, im Outdoor Magazin oder in der Wanderlust beauftragt.

Urlaub im FRANKENWALD

FrankenwaldSteig-Schnupperangebot, 4 Tage
Standort-Wanderung, 2 Etappen, 25 km
Leistungen: 3 Ü / F, 2 x Lunchpaket inkl. einer Brotdose,
1 x Leporello Wanderführer, 1 x Eintritt Thermo Bad Steben,
unterwegs erforderliche Transfers, Kurtaxe
PREIS pro Person im DZ: ab EUR 215,-

Frankenweg, 5 Tage
Etappenwanderung von Unterkunft zu Unterkunft,
3 Etappen, 63 km
Leistungen: 4 Ü / F, Zimmer mit DU/WC, ausführliche
Tourbeschreibung, Personentransfer, Kurtaxe Bad Steben
(Gepäcktransfer optional zubuchbar)
PREIS pro Person im DZ: ab EUR 189,-

Drehkreuz des Wanderns, 7 Tage
Sternwanderung, 5 Etappen, 5 Wege, 101,5 km
Leistungen: 6 Ü / F, 5 x Lunchpaket pro Person,
1 x Lunchbox pro Person, 5 x Personentransfer
vom Übernachtungsort zum Drehkreuz
des Wanderns und 5 x Abholung am Ende der Tagesetappe,
Tourbeschreibung
PREIS pro Person im DZ: ab EUR 351,-

Kostenloses Wander-Infopaket erhältlich bei:
Veranstalter:
Frankenwald Tourismus Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Tel 09261 6015-17
mail@frankenwald-tourismus.de
www.wandern-im-frankenwald.de

Wandern im FRANKENWALD
BAYERN ERSTE
„Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“

wanderbares deutschland
Qualitätsregion

wander magazin
Deutschlands
Schönster
Wanderweg 2017
Platz 2
Kategorie ROUTEN

Wandern auf dem FRANKENWALDSteig

FRANKENWALDSTEIG – STEIG EIN PAKET
Standort-Wanderung, 2 Etappen, 25 km
Ausgangspunkt: Bad Steben
Leistungen: 3 Ü / F, 2 x Lunchpaket inkl. einer Brotdose,
1 x Leporello Wanderführer, 1 x Eintritt Thermo Bad Steben,
unterwegs erforderliche Transfers, Kurtaxe
PREIS pro Person im DZ: ab EUR 215,-

FRANKENWALDSTEIG – THERMBURGEN, BIER
Etappenwanderung, 6 Etappen, 110 km
von Bad Steben über Nordthalen, Ludwigsstadt, Gießersdorf nach Kulmbach
Leistungen: 7 Ü / F, Kurtaxe, 6 x Lunchpaket inkl. Personentransfer, Gepäcktransfer
PREIS pro Person im DZ (ohne Gepäcktransfer): ab EUR 215,-

INFORMATION UND BUCHUNG:
Frankenwald Tourismus Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Tel 09261 6015-17
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwaldsteig.de

Urlaub im FRANKENWALD

Bayerns Erste
Qualitätsregion
Wanderbares Deutschland
www.frankenwald-tourismus.de

VAUDE BEST OF WANDERER

Schnupper-Trekking im FRANKENWALD

OKTOBER-SPECIAL: KOSTENLOS EIN TESTZEITRAUM DAZUBUCHEN!

INFORMATION UND BUCHUNG:
Frankenwald Tourismus Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Tel 09261 6015-17
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

Lust auf mehr...?

Urlaub im FRANKENWALD

Genießen **Wandern**

Radfahren **Entschleunigen**

Infos kostenlos anfordern unter www.frankenwald-tourismus.de

Naturpark Frankenwald

„Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“

Naturpark Frankenwald

Schöner wandern!
Auf dem FrankenwaldSteig, der 2017 bei der Wahl zu Deutschlands schönstem Wanderweg Platz zwei belegt hat, erlebt man den Frankenwald in seiner ganzen Vielfalt. Auf den insgesamt 13 Etappen und 242 km erkunden Wanderer die Region mit allen Sinnen.
Das Schnupper-Paket „FrankenwaldSteig“ mit Ausgangspunkt Bad Steben:
Leistungen: 3 x ÜF, 2 x Lunchpaket inkl. Brotdose, 1 x Leporello Wanderführer, 1 x Eintritt in die Thermo, Transfers und Kurtaxe
Preis pro Person im DZ: ab 215 €, im EZ ab 270 €
Buchung:
FRANKENWALD TOURISMUS Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1
D-96317 Kronach
Tel. +49 (0)9261-601517
www.frankenwaldsteig.de

Foto: Naturpark Frankenwald/Maria Seale

Naturpark Frankenwald

„Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“

Naturpark Frankenwald

Die noch vielerorts ursprüngliche Mittelgebirgslandschaft im Norden Bayerns besticht nach der wiederholten Zertifizierung durch den Deutschen Wanderverband mit seinen herausragenden Wanderqualitäten. Der FrankenwaldSteig und die vielen FrankenwaldSteigla bieten naturnahen Wandergenuß mit „Stille hören“, „Weite atmen“ und „Wald verstehen“. Entdeckertouren entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze, dem heutigen „Grünen Band“, laden ebenso ein wie eine tierische Wandertour auf den Döbraberg oder die Gastronomen mit der leckeren Frankenwald-Küche.
Naturpark Frankenwald e.V., Güterstraße 18
D-96317 Kronach, Tel. +49 (0)9261-678242, Fax -678211
naturpark.frankenwald@ira-kc.bayern.de
www.naturpark-frankenwald.de

Unter anderem wurden Anzeigen in folgenden Print-Medien, Broschüren und Katalogen mit einer **Auflagenreichweite von rund 25 Millionen** platziert:

Medium	ganz-jährig	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
in Kooperation mit der Bayern Tourismus Marketing GmbH													
crossmediale Kampagne mit Globetrotter und Transa				x									
crossmediale Kampagne zum Thema „Radfahren in Bayern“ in Kooperation mit Komoot				x	x								
Online-Advertorial Rad	x												
Waldgeflüster: Basispaket				x									
in Kooperation mit dem Tourismusverband Franken													
Projekt-Beteiligung „Fränkischer Gebirgsweg“	x												
Projekt-Beteiligung "Frankenweg"	x												
Projekt-Beteiligung „Mainradweg“	x												
Themenzeitung "Wohlfühlhland Franken"	x												
Themenzeitung "Wanderparadies Franken"	x												
Themenzeitung "Genießerland Franken"	x												
Themenzeitung "Radelparadies Franken"	x												
Themenzeitung "Erlebnisswelten"	x												
FTsc DIREKT													
Apotheken-Umschau			x	x									
Best of Wandern // Imagebroschüre 2019	x												
Deutschlands schönste Reiseziele		x											
Der neue Tag (Tageszeitung)			x										
EMN – Entdeckerpass 2019	x												
Festschrift 100 Jahre FC Wüstenselbitz		x											
Frankenwaldverein // Mitgliederzeitschrift		x			x			x			x		
Ferienwandern – Magazin 2019	x												
Freie Presse Chemnitz (Tageszeitung)			x	x	x								
Handwerk & Kultur – Beileger				x									
Handwerk & Kultur – Katalog	x												
Kataloghaus.com												x	
Kiosk Media				x			x						
mein TV-Magazin				x									
Nordic Sports			x						x	x			
pr-gateway.de		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Putzwerbung – Freizeit-Journal Herbst										x			
Reisen in die Naturparke	x												
SOMMERKIND Sportreisen											x		
trekking-Magazin // Print-Anzeigen							x	x	x				
Turnierheft Karnevalsverein Naila												x	
Wanderlust // Print-Anzeigen				x	x	x	x		x		x		
Wanderbares Deutschland		x											
Wandermagazin													x
Weltreise durch Deutschland		x											

Abbildung 10: Übersicht Anzeigenschaltungen 2019

4.3 Katalogeinträge und Werbebeteiligungen

Neben den eignen Werbemitteln beteiligte sich FRANKENWALD TOURISMUS im Jahr 2019 auch an verschiedenen Broschüren und Jahres-Katalogen bzw. Marketingkooperationen, die in der Regel im gesamten Jahreszeitraum Gültigkeit und Verfügbarkeit hatten. Dies waren u. a.:

- **Katalog-/Broschüren-Einträge bei der Bayern Tourismus Marketing GmbH**

- Basispaket „Waldgeflüster“

- **Basisbroschüren des Tourismusverbandes Franken**

- FRANKEN – Das Urlaubsmagazin
- Übersichtskarte FRANKEN
- Motorradtouren in FRANKEN
- Wohnmobiltouren in FRANKEN



- **Themenzeitungen des Tourismusverbandes Franken**

- „Wanderparadies Franken“
- „Radelparadies Franken“
- „Erlebniswelten Franken“
- „Genießerland Franken“
- „Wohlfühliland Franken“



- **Marketingpakete für**

- „Frankenweg“
- „Fränkischer Gebirgsweg“
- „Mainradweg“

- Broschüre „Fahrtziel Natur 2019“ der **Deutschen Bahn**

- **Verband Deutscher Naturparke Image-Katalog** „Reisen in die Naturparke 2019“

- Magazin Ferienwandern des **Deutschen Wanderverbandes**



Ausgezeichnet wandern: Draußen. Bei uns.
IM FRANKENWALD

Der FRANKENWALD – mitten in der Genussregion Oberfranken – besticht abseits des Massentourismus durch seine authentische Ursprünglichkeit und pure Natur.

Die Bilder auf den kommenden Seiten stammen ausnahmslos aus Qualitätsregionen „Wanderbares Deutschland“. Das vom Deutschen Wanderverband vergebene Zertifikat hebt die ausgezeichneten Gebiete in die Königsklasse aller Wanderregionen, ein Rundum-Sorglos-Paket für Wanderer: Service, ÖPNV, Unterkünfte (oder: Wege). Hier stimmt alles. Wenn Sie sich selbst davon überzeugen wollen, besuchen Sie einfach das „Räuberland“ im Franconian Forest, die „Sauerland Wanderlöcher“ oder das „Zwiefalten“ im Schwarzwald.

- Booklet „Best of Wandern“



Die gute Seele • MARLENE ROSSNER

Die Geschäftsführerin des Frankenwaldvereins e. V. liebt ihre Heimat

🌿 ——— 🌿

Heimat ist immer etwas Besonderes. Dort liegen unsere Wurzeln. In einer bodenständigen Region wie dem Frankenwald wird der Stellenwert noch höher eingeschätzt.

Marlene, der Frankenwald ist bekannt für seine tiefen Wälder und deren absolute Stille. Sind denn die Menschen auch so?

Ganz im Gegenteil. Die Menschen hier sind zwar bodenständig, aber auch höchst gesellig. Im Gasthaus, auf einem der zahlreichen Feste, bei den alljährlichen Wanderevents - immer kommt man mit Einheimischen ins Gespräch. Alleine muss bei uns niemand bleiben oder wandern.

Da verwundert es nicht, dass der Frankenwaldverein, dessen Geschäftsführerin du ja bist, mit mehr als 10.000 Mitgliedern einer der größten Wandervereine in Deutschland ist.

Das liegt auch am umfangreichen Programm. Wir führen nicht nur erlebnisorientierte Wanderungen zu Fuß, per Rad oder mit Schneeschuhen durch, wir vermitteln auch natur-, kultur- und


heimatkundliche Besonderheiten und pflegen die Infrastruktur entlang der rund 300 Wanderrouten.

Dafür wurdet ihr sogar vom Bundespräsidenten geehrt...

Ja, wir wurden mit der Eichendorff-Plakette für Verdienste um Heimat, Wandern und Umwelt ausgezeichnet. Neben unseren sechs Aussichtstürmen und zwölf Wanderheimen betreuen wir auch rund 4.200 km Wanderwege, darunter auch den FrankenwaldSteig rund um die Region und mit »Frankenweg - vom Rennsteig zur Schwäbischen Alb«, »Fränkischem Gebirgsweg« und »Fränkischem Steinreich« drei Qualitätswege.

Was ist Dein persönlicher Lieblingsort?

Der Döbraberger, der höchste Berg im Frankenwald und Ziel eines der 31 FrankenwaldSteigla. Ich liebe die weiten Blicke vom Prinz-Luitpold-Turm bis zum Erzgebirge und in den Thüringer Wald. Da ich in Haueseen aufgewachsen bin, war ich hier seit frühester Kindheit immer gerne unterwegs. Daran hat sich nichts geändert.



INFOS
ZUR REGION

BEST OF WANDERN

DER FRANKENWALD
Bayerns erste und zum zweiten Mal in Folge bestätigte »Qualitätsregion Wanderbares Deutschland« verspricht Naturgenuss mit »Stille hören«, »Weite atmen« und »Wald verstehen«. Die FrankenwaldSteigla, 31 Halb- / Ganztagestouren unterschiedlicher Länge und Anforderung, zwischen fünf und 18 Kilometern, sind über die gesamte Region im Norden Bayerns verteilt. Der 242 Kilometer lange FrankenwaldSteig umrundet die Region in 13 Etappen.

FRANKENWALD WANDERMARATHON
Das jährliche Wanderevent mit Kultstatus: 42 Kilometer, rund 500 Wandertüchtige, jede Menge Wanderspaß – am 4. Mai 2019.
www.frankenwald-wandermarathon.de

TESTCENTER FRANKENWALD
Tourismushaus Oberes Rodachtal
Steinwiesen, +49 (0) 9262 1538

Montag – Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr,
Samstag: 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Infos zum Equipment des Testcenters auf den Seiten 4 bis 6 und unter www.best-of-wandern.de

FRANKENWALD TOURISMUS SERVICE CENTER
Adolf-Kolping-Straße 1
D-96317 Kronach
Tel. +49 (0)9261 601517
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de





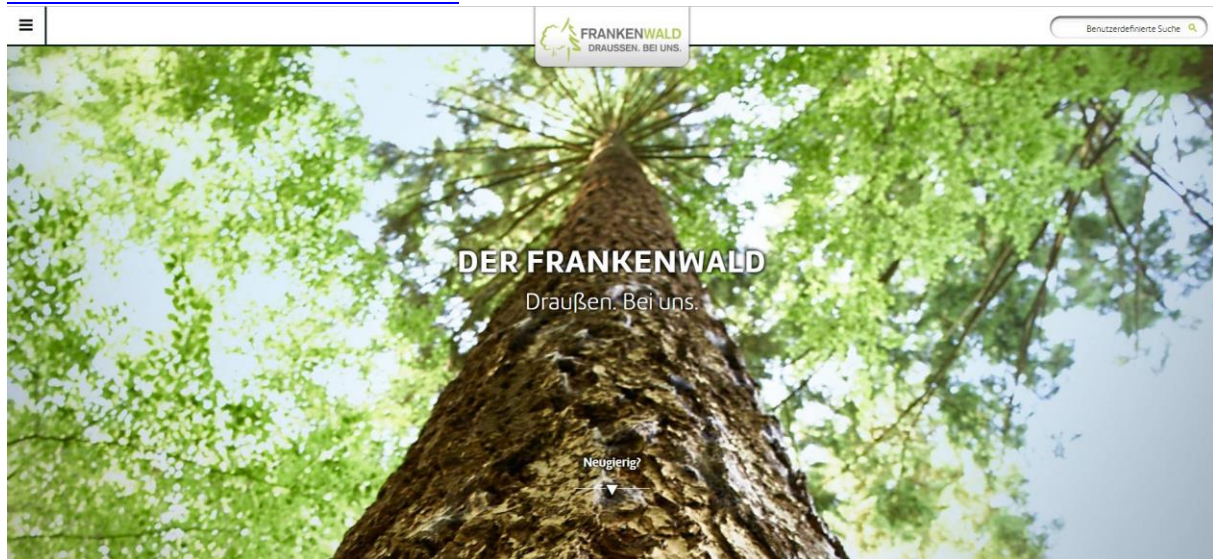
16



17

4.4 Online-Kommunikation

Neben den werblichen Präsenzen in Printmedien wurde 2019 das Thema Online-Kommunikation ausgebaut. Bereits im Januar 2017 ging die überarbeitete und **neu gestaltete Homepage** www.frankenwald-tourismus.de online.



Gemeinsam mit einer Beratungsagentur und der umsetzenden Web-Agentur wurde ein mobiler, responsiver, d. h. auf das Nutzerverhalten mit Handy und Tablet abgestimmter, Internetauftritt geschaffen. Eingangs setzt die Onlinepräsenz stark auf **Inspiration und Emotion** und arbeitet auf der ersten Ebene mit großformatigen Bildmotiven und nur wenig Textelementen.

Natürlich werden weiterhin Detailinformationen zu allen Themen, zur Region, zu den Orten und Sehenswürdigkeiten im Frankenwald präsentiert. Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten werden über ein Datenbanksystem gepflegt und sind so über Schnittstellen Partnern für die Darstellung auf deren Homepage zugänglich.



Die **Menüstruktur** ist einfach und übersichtlich gehalten und gliedert sich in folgende Themen:

- „**Draußen.**“ – wo sich vieles zu den Themen Wandern, Radfahren, Wintersport und Naturerlebnis findet.
- Unter „**Bei uns.**“ sind Informationen zum Frankenwald an sich, zu Gastgebern, zur Gastronomie sowie den Orten und Regionen und das Thema Gesundheit zu finden.
- Bei „**Auf einen Blick**“ gibt es eine interaktive Karte, den Veranstaltungskalender, eine spezielle Tourensuche und auch konkrete Freizeit-Tipps.
- Unter „**Service**“ sind die Online-Buchung, die Prospektbestellung, Anfahrtsplanung und neben den Ansprechpartnern auch das Thema „Frankenwald intern“ zu finden.
- Im **Footer-Bereich** ist zusätzlich ein spezieller Bereich für die Medien mit Pressetexten und einem Bildarchiv angegliedert.

Die Datenanalyse über Google-Analytics zeigt, dass sich im Laufe des Jahres das Nutzerverhalten bzw. die **Nutzerfrequenz gegenüber den Vorjahren fast verdoppelt** hat. Seit dem Aufsetzen der neuen Homepage ist eine deutliche Steigerung zu erkennen. Im Vergleich von 2018 zu 2019 erkennt man über **25 % mehr Seitenaufrufe** (2019: 577.000) und über **50 % mehr Nutzer** (2019: 200.175) auf der Homepage. Die Anzahl der **neuen Nutzer ist ebenso um fast 50 % gestiegen**. Dies liegt u. a. natürlich am stetig steigenden Online-Suchverhalten der Urlauber, aber auch an der verbesserten „Sichtbarkeit“ der Homepage im Google-Ranking bei den wichtigsten Keywords für den Frankenwald.

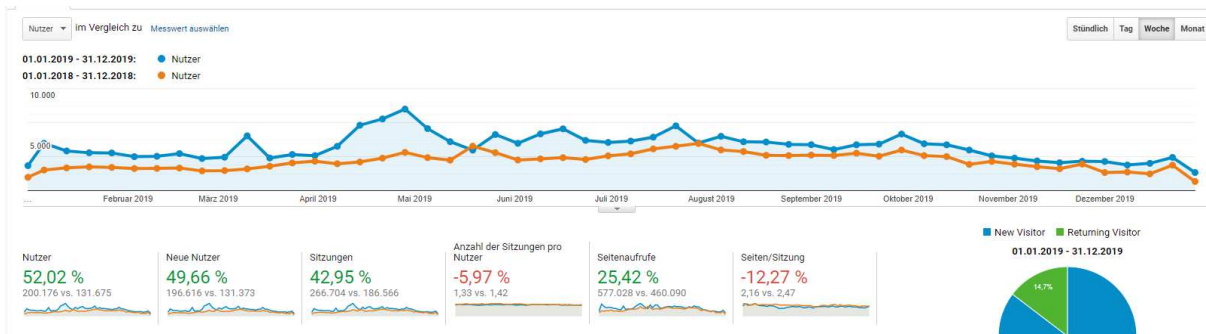


Abbildung 11: Vergleich Anzahl Nutzer www.frankenwald-tourismus.de der Jahre 2018 und 2019 (Quelle: Google Analytics)

Um die Besucherfrequenz der Homepage und die Auffindbarkeit des Frankenwaldes im Netz zu verbessern, wurden einige **Online-Marketing-Maßnahmen** beauftragt. Über das Jahr verteilt wurden zum Beispiel mit einem kleinen Tagesbudget Google Adwords-Anzeigen geschaltet und auf verschiedenen Themenportalen Regionseinträge gepflegt. Außerdem wurde in Facebook-Kampagnen zur Steigerung der Reichweite investiert.

Gemeinsam mit **Einstein1**, dem Digitalen Gründerzentrum in Hof, wurden Optimierungsmaßnahmen für die Homepage diskutiert und erarbeitet. Neben den aus Google Analytics abrufbaren Daten werden eigene spezifische Daten erfasst und ausgewertet, wie zum Beispiel das Nutzerverhalten bei den einzelnen Themen. Man erkennt auf der untenstehenden Grafik zum Beispiel, dass in der Rubrik „Draußen.“ das **Thema Wandern ein sehr hohes Aufrufpotential** gegenüber den anderen drei Themen hat.

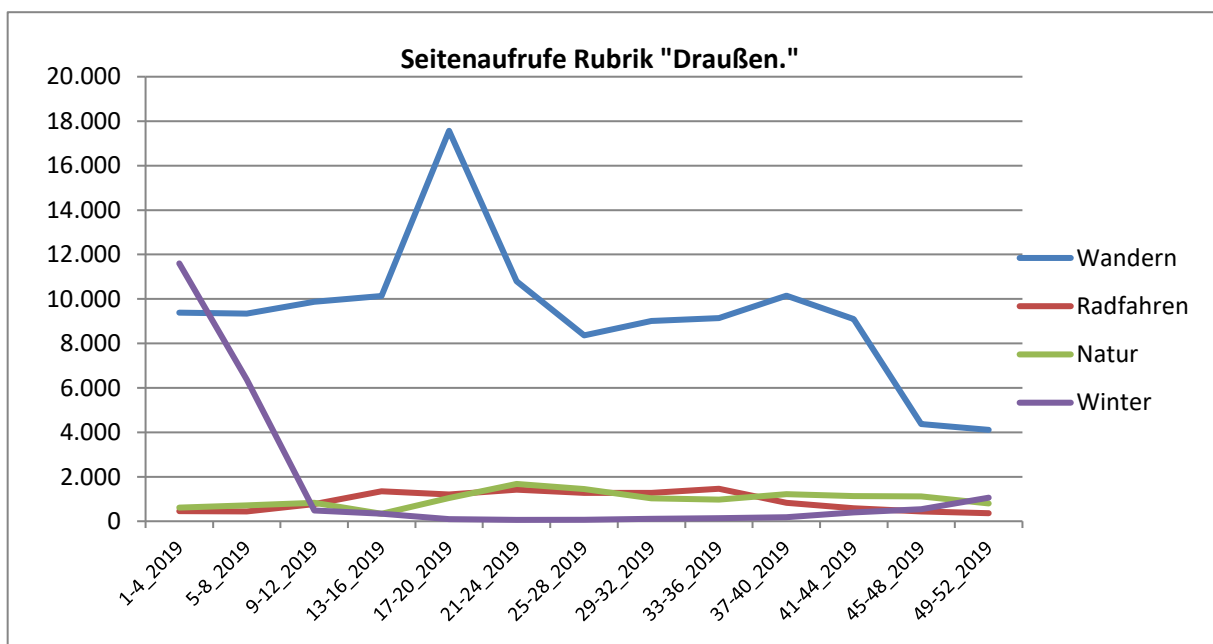


Abbildung 12: Vergleich der Seitenaufrufe der verschiedenen Themen in der Rubrik „Draußen“ unter www.frankenwald-tourismus.de im Jahr 2019 (Datenquelle: Google Analytics, eigene Darstellung)



Seit Juni 2017 bietet FRANKENWALD TOURISMUS über eine **Kooperation mit der OnlineBuchungService GmbH** seinen Gastgebern die Möglichkeit, mit **nur einem** Pflege-Zugang auf **über 40 verschiedenen Buchungs-Portalen** (zum Beispiel booking.com, hrs holiday solutions,...) online buchbar zu werden.

Für Partner von FRANKENWALD TOURISMUS ist dieser Service kostenlos und im Marketingpaket enthalten. Lediglich im Falle einer Buchung durch Gäste wird nach Abreise der Gäste eine Provision fällig. Wohneinheiten können vom Gastgeber jederzeit selbst als „belegt“ gemeldet werden und stehen dann für diesen Zeitraum für eine Onlinebuchung nicht im Netz zur Verfügung. Bei einer „Eigenbelegung“ fällt selbstverständlich keine Provision an.

Ein weiterer Vorteil ist, dass die eingepflegten Zimmerkontingente nicht nur bei den großen Portalen zu finden sind, sondern auch auf den Homepages von FRANKENWALD TOURISMUS, den einzelnen Orten oder beim Gastgeber direkt angezeigt werden können. Gerade für kleine und Kleinstbetriebe bietet die OnlineBuchungsService GmbH eine optimale Online-Marketing-Plattform und einen sehr intensiven Schulungs- und Betreuungsservice an. Aus diesem Grund nutzen immer mehr (fränkische) Tourismusdestinationen diese Kooperationsmöglichkeiten. Das Bayerische Staatsbad **Bad Steben** arbeitet auf der Basis eines **eigenen Kooperationsvertrages** mit dem gleichen System. So können die Bad Stebener Kooperationspartner problemlos aus diesem Pool auf die Vermarktungsebene der Region weitergereicht werden. Auch die **Ferienregion Selbitztal-Döbraberg** hat sich einen eigenen Mandanten des gleichen Systems gekauft.



Von den vielen Vermietern im FRANKENWALD nutzen bisher leider immer noch viel zu wenige die **kostenlose Möglichkeit**, ihre Zimmer online buchbar zu machen. Mit 12 hinzugewonnen Partnern waren es Ende 2019 insgesamt 69 Betriebe. Insbesondere für kleinere Vermieter ist diese Kooperation interessant, da neben der Buchbarkeit ein umfangreiches Service- und Betreuungspaket im Leistungsspektrum enthalten ist.

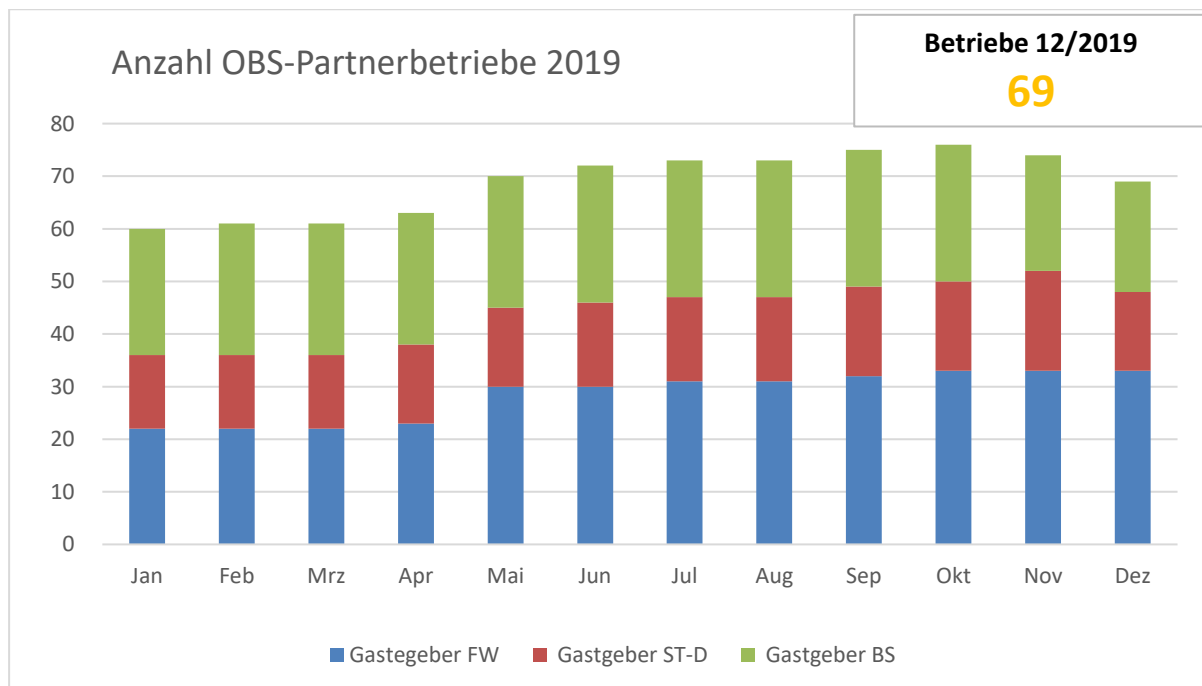
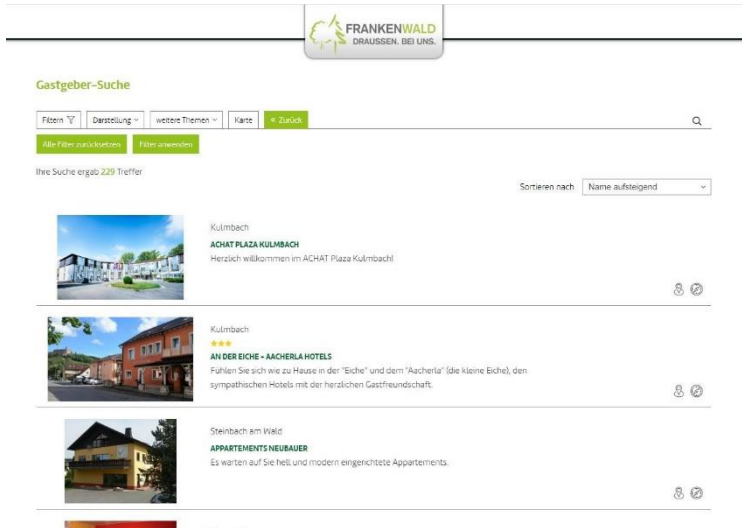


Abbildung 13: Entwicklung der online buchbaren Partner im Frankenwald im Jahr 2019 (Datenquelle: OnlineBuchungsService GmbH, eigene Darstellung)

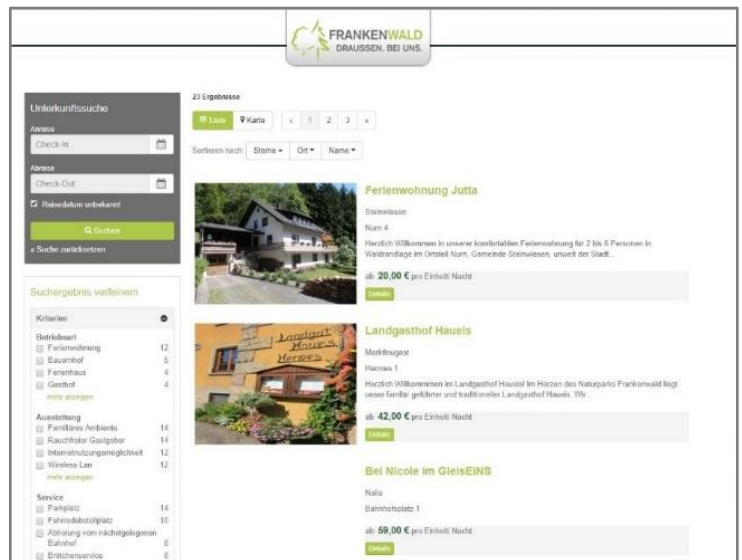


Grundsätzlich werden auf der Homepage von FRANKENWALD TOURISMUS **alle Gastgeber** oder Häuser in einem **Online-Gastgeberverzeichnis** gelistet. Dabei spielt es keine Rolle, ob buchbar oder nicht, der Eintrag ist für alle Partnerbetriebe inklusive. Ein interessierter Gast kann sich dort ein umfassendes Bild vom Angebotsspektrum der vielen Übernachtungsangebote machen. Die Daten werden regelmäßig aktualisiert. Wenn zwischenzeitlich keine direkten Meldungen von den Betrieben eingegangen sind, werden einmal im Jahr ggf. anstehende Aktualisierungen abge-

fragt.

Daneben gibt es eine Auflistung aller online-buchbaren Betriebe inklusive direkter Buchungsmöglichkeit, die Darstellung erfolgt über die Daten der OnlineBuchungService GmbH.

Zusätzlich wurden verschiedenste Online-Portale mit themenspezifischen Informationen bestückt, um eine breite Internetpräsenz aufzubauen. So werden insbesondere zielgruppenspezifische Internetseiten zur Kommunikation von Angeboten genutzt.



Die Internetseiten der Bayern Tourismus Marketing GmbH (**www.bayern.by**) und des Tourismusverbandes Franken e. V. (**www.frankentourismus.de**) werden bei einigen Inhalten über direkte Schnittstellen gepflegt; dort findet man aktuelle Themen, Angebote, Tourenvorschläge, Vermieter und Veranstaltungen.



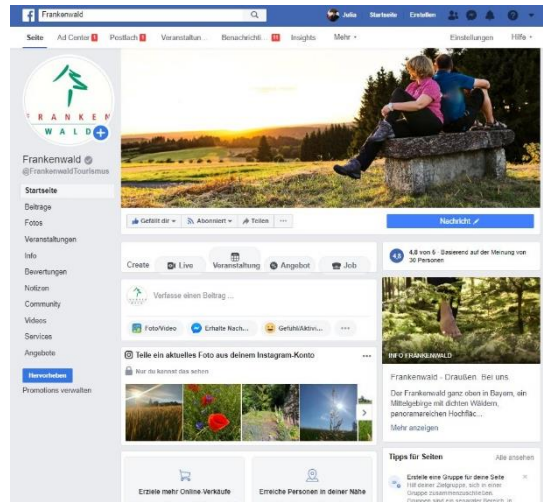
Neben dem Betrieb und der Pflege einer Homepage ist deren Ranking bei der Google-Suche und die Steigerung der Sichtbarkeit für die Zielgruppe eine ständige Aufgabe, die finanzielle und personelle Ressourcen bindet.

Ähnlich bzw. immer zeitaufwändiger ist die Präsenz in den **sozialen Netzwerken** wie **Instagram** oder **Facebook** geworden. Ohne ständigen Dateninput und weitere Vernetzung verringert sich die Reichweite und Sichtbarkeit durch die neuen Algorithmen und Darstellungsbedingungen.



Auf **Facebook** findet man aktuell mehrere Seiten, die von FRANKENWALD TOURISMUS gepflegt werden. Ab 2019 wurde die Entscheidung getroffen, die Aktivitäten auf die Basis-Präsenz bei **www.facebook.de/FrankenwaldTourismus** zu fokussieren, wo allgemeine touristische Informationen und aktuelle Veranstaltungen gepostet sowie News und Meldungen aus der Region eingestellt werden. Wir teilen oder liken Beiträge und Posts unserer Partner, die ebenfalls Facebook-Seiten betreiben.

Auch im Jahr 2019 arbeitete FRANKENWALD TOURISMUS mit einem **Redaktions- und Postplan**, in dem wichtige anstehende News aber auch alle umgesetzten Meldungen aufgenommen werden. **Über 1.300 Meldungen** wurden hier im Jahr 2019 auf den verschiedenen FRANKENWALD Seiten gepostet oder geteilt.



Auch wenn künftig der **Fokus auf die Weiterentwicklung der Facebook-Seite FRANKENWALD** gesetzt wird, werden die anderen Themen dennoch weiterhin gespeist und haben ebenso einen Weiterentwicklungsanspruch – dies jedoch mit einer anderen Intensität. So konnte ab dem Frühjahr 2019 auch die Fan-Anzahl deutlich gesteigert werden und – wie in der Grafik ersichtlich – die „Hauptseite“ steht nun mit der größten Followerzahl an erster Stelle. Im Jahr **2019** konnte die Fan-Anzahl der Seite „Frankenwald“ **von 3.521 auf 10.716** ausgebaut werden, was eine Steigerung um gut 200% entspricht.

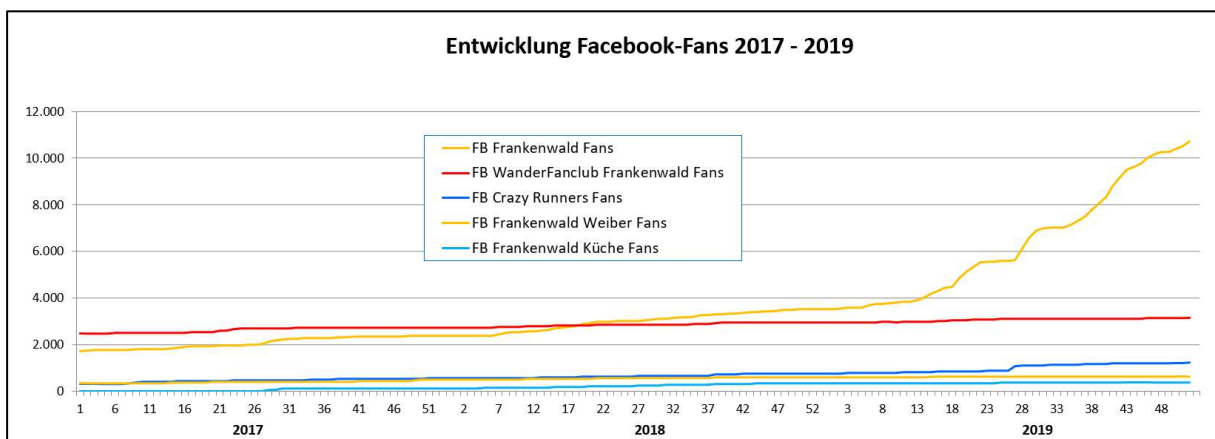


Abbildung 14: Entwicklung der Facebook-Fans 2017 – 2019 der unterschiedlichen Seiten (eigene Darstellung)

Trotz neuer Social Media Kanäle, die meist jüngere User ansprechen, bleibt der Kommunikationskanal Facebook auch in Zukunft ein wichtiges Betätigungsfeld, über das man schnell und kurzfristig aber auch sehr zielgruppengenau seine Botschaften transportieren kann.



Eine spezielle Zielgruppe zum Thema Wandern konnte über die Facebook-Seite www.facebook.de/WanderFanClubFrankenwald angesprochen werden. Wandertipps, Posts und Links zu zahlreichen Wandertemen und auch Wanderevents werden hier kommuniziert. Ebenso sollen und dürfen die „Mitglieder“ des Wander FanClub FRANKENWALD hier ihre schönsten Wandererlebnisse mit anderen teilen.

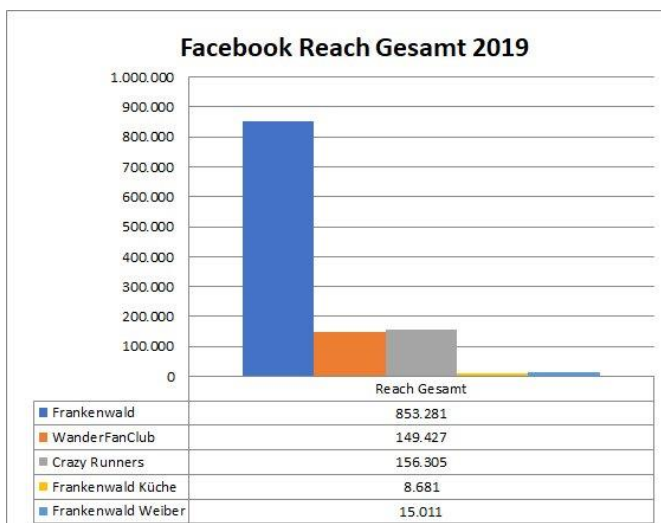
Aus der schon zur Institution beim FRANKENWALD Wandermarathon gewordenen Station der „Frankenwald Weiber“ wurde eine Facebook-Fanpage erstellt. Hier sind einige Fotos und Einsätze der lustigen Frauen unter www.facebook.com/FrankenwaldWeiber/ zu sehen.

Aus einer sportlichen Aktion bei einem Laufwettbewerb entstand eine Gruppe von Freizeit-Läufern, die für den Frankenwald auf ihre Strecken gehen.

www.facebook.com/CrazyRunnersFrankenwald/ ist die Plattform für die Läufe und Aktionen der nun schon knapp 40 Aktiven zählenden Truppe. Ähnlich wie beim Wander FanClub ist es hier das Ziel, Läufer/-innen aus der Region sowie von außerhalb für den Frankenwald zu begeistern und als aktive - in diesem Fall laufende - Botschafter für die Region zu gewinnen. Diese Truppe hatte u. a. im Herbst 2017 das Event SALOMON Trails4Germany mit in die Region geholt und dabei ehrenamtlich die Vorbereitungen und Organisation übernommen. 2018 und 2019 fand das Laufevent erneut in Kulmbach im FRANKENWALD statt.



Um die kulinarischen Highlights, Angebote und die bei Facebook aktiven Gastronomie-Partner zu kommunizieren, wurde eine Facebook-Seite zum Thema Gastronomie angelegt, die unter www.facebook.com/frankenwaldkueche zu finden ist. Diese Seite befindet sich vor allem in Hinblick auf die Reichweite noch im Aufbau. Wichtig bei Netzwerken ist es, den Content untereinander zu teilen. Hier sind auch die Gastronomiepartner gefragt, ihre Dienstleistungen und Angebote entsprechend aktiv in den sozialen Medien zu platzieren, denn nur so können auch hier „leckere Inhalte“ gepostet werden.



Betrachtet man alle von uns betreuten Facebook-Seiten im Gesamtjahresverlauf, konnte über die Aktivitäten eine **Reichweite von über 1.000.000** erzielt werden. Die Nutzung der sozialen Netzwerke im Tourismus tritt immer stärker in den Fokus der Marketing-Bemühungen, denn über diese Kanäle können Nachrichten oder einfach nur Bilder oder Presseberichte sehr schnell und oft mit einem Schneeball-Effekt gestreut werden.

Da Facebook aber auch ein Geschäftsmodell für die Betreiber ist, muss auch ein Werbeetat hierfür vorgesehen werden.

Abbildung 15: Reichweiten der unterschiedlichen

Facebook Seiten von FRANKENWALD TOURISMUS im Jahr 2019 (eigene Darstellung)

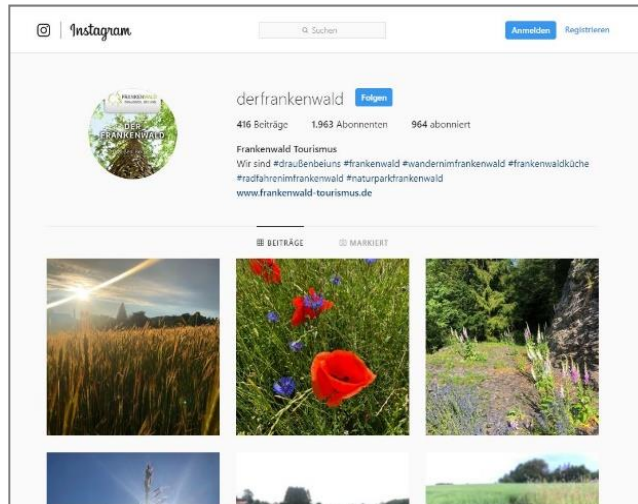
An dieser Stelle ist der moderate Einsatz **kostenpflichtiger Facebook-Kampagnen** ein Stück weit dienlich, um zielgruppenorientiert Botschaften mit einer größeren Reichweite zu kommunizieren.

Mit einigen Vermieter-Partnern wurden auch Gewinnspiel-Kampagnen umgesetzt, die zum einen Aufmerksamkeit und zum anderen direkt neue Fans für die Partnerbetriebe generieren konnten.



Ein weiterer, immer mehr an Bedeutung gewinnender Social-Media-Kanal wird von FRANKENWALD TOURISMUS via **Instagram** bespielt. Das - einfach gesprochen - „Fotoportal“ hat aktuell ein enormes Nutzerwachstum und verzeichnet allein in Deutschland über 15 Millionen Nutzer.

Über das gezielte Setzen von sogenannten „Hashtags“ (#) werden Fotos unter diesem Thema zusammengefasst dargestellt. Dies kann im Rahmen von Events sein, z. B. #wandermarathon oder auch für die gesamte Region unter **#frankenwald** oder **#draußenbeiuns**. Genauso können die Themen #stillehören #weiteatmen #waldverstehen verwendet werden oder die Produkte #frankenwaldsteig und #frankenwaldsteigla.



Wichtig ist, die Fotos bei übergeordneten Themen wie der „Fotowall“ der Bayern Tourismus Marketing GmbH bei **#echteinladend** zu platzieren. Gleiches gilt auch über #visitbavaria #deinbayern #visitfranconia oder bei #qualitaetsregion #wanderbaresdeutschland etc.

Der Vorteil ist, dass diese Hashtags von jedem genutzt werden können. D. h. wer sein hochgeladenes Foto u. a. mit #frankenwald bezeichnet, zahlt auf die Reichweite der Region ein. Unsere Aktivitäten bei Instagram haben sich seit 2017 positiv entwickelt. Mit über **2.600 Abonnenten** unserer Seite @derfrankenwald konnten die Werte aus dem Vorjahr mehr als verdoppelt werden, Gleiches gilt für die **Reichweite** unserer Haupt-Hashtags #frankenwald und #draußenbeiuns.

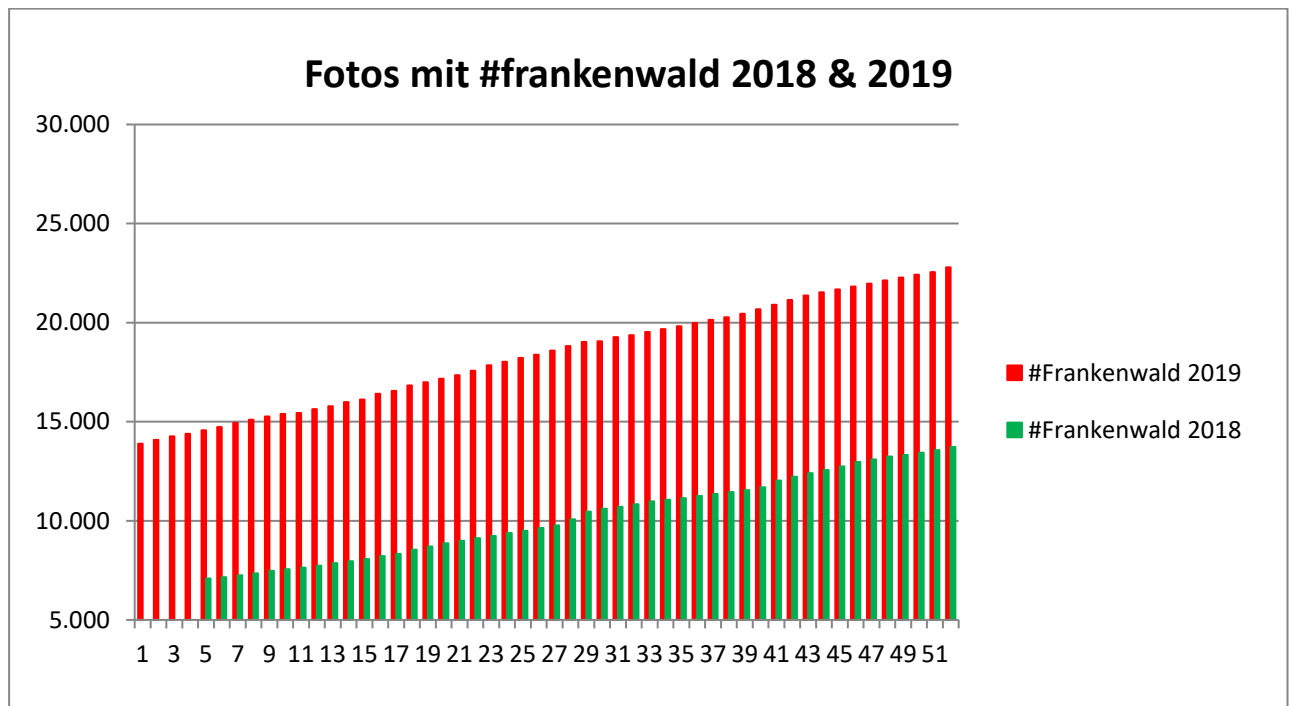


Abbildung 16: Entwicklung Instagram Hashtags #frankenwald im Jahr 2019 (eigene Darstellung)

4.5 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Eine weitere Basisaufgabe von FRANKENWALD TOURISMUS ist die intensive Pflege von Kontakten zu den Medien. Auch in diesem Bereich herrscht ein starker Wettbewerb der Tourismusregionen und -anbieter, die um die redaktionellen Veröffentlichungen in den einschlägigen Medien kämpfen.



PRESE - INFORMATION

Neuer Hotspot für Trekking-Urlauber

Zwischen Frankenwald und Rennsteig, an einer der bekanntesten Wanderwegen Deutschlands, wurde jetzt der erste Trekkingplatz eröffnet. „Frankenwald Kobach“ ist der neue Geheimtipp für Outdoor-Fans.

Lange Wanderungen durch die „Wildnis“, Schlafen in Zelten - was nach fernen Abenteuern klingt, das lässt sich ab sofort auch im Frankenwald erleben, nahe Deutschlands bekanntestem Fernwanderweg, dem fränkischen Rennsteig. An einem der reizvollsten Orte der Region, im Bereich Kleintettau, der Heimat des Europäischen Flakonmuseums und des Tropenhauses „Klein Eden“, gibt es jetzt den ersten Trekkingplatz.

Umso mehr ist eine regelmäßige und professionelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erforderlich. Die Verlage und Redakteure müssen - ohne jedoch aufdringlich zu wirken - immer wieder auf Frankenwald-Themen angesprochen werden. Aus Budgetgründen erfolgte im Jahr 2019 die vorwiegende **Pressearbeit in der Geschäftsstelle** von FRANKENWALD TOURISMUS. Projektbezogen griff man auf die Zuar-

beit einer **PR-Agentur** zurück, die über ihre Kanäle einen anderen Verteilerkreis aus der Medienwelt ansprechen konnten. Ebenso wurden **Online-Newsportale** genutzt, um die Nachrichten aus dem FRANKENWALD in Umlauf zu bringen.

Anhand eines Jahres-Themenplanes wurden unterschiedliche Highlight-Themen an einen großen Journalistenkreis auf regionaler, überregionaler und deutschlandweiter Ebene versandt. Ein Auszug:

Januar 2019: „FrankenwaldSteig – Deutschlands (zweit)schönster Wanderweg“

Januar 2019: „Heldin der Region: Marlene Roßner vom Frankenwaldverein, Naila“

Februar 2019: „Winterspeck ade! Unterwegs in Bayerns erster und zugleich Deutschlands größter zertifizierter Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“

Februar 2019: „Drinnen. Bei uns.“: Einrichtungs-Vorschläge für touristische Unterkünfte im Frankenwald

März 2019: „Trekkingplätze: naturnahes Wohnen im Frankenwald“

März 2019: „Jetzt wird's wieder sportlich: 8. FRANKENWALD Wandermarathon am 04. Mai 2019“

März 2019: „Kurioser Osterkult: Wer hat das dickste Ei?: Eierwalchen, Zickleinbraten & Osterbrunnen“

April 2019: „Eine Floßfahrt, die ist lustig - eine Floßfahrt, die ist schön“

April 2019: „Stahl, Ruß, Dampf und jede Menge Faszination: Die Pfingst-Dampftage im Deutschen Dampflokomotiv Museum“

April 2019: „Schweden? Nein, danke! Wie die Kronacher Frauen den Schweden das Fürchten lehrten und ihre Stadt verteidigten“

Mai 2019: „Gemeinsam unterwegs: Die neue Best of Wandern-Aktion 2019“

Mai 2019: „Die Hussiten kommen! - Mittelalterliches Stadtführungsspektakel mit Augenzeugen in Hof“

Mai 2019: „587. Hofer Schlappentag: Das Original seit 1432“

Juni 2019: „Frankenwald als Kulturdestination“

Juni 2019: „Das Bayerische Brauereimuseum Kulmbach: 25 Jahre Schatzkammer der Bierkultur“

Juli 2019: „Handwerk & Kultur: Werksbesichtigungen mit Wanderungen“

August 2019: „Kleintettau: Genusssort und neuer Hotspot für Trekking-Urlauber“

August 2019: „18. Mittelalterliches Burgfest in Lichtenberg“

August 2019: „Bahn frei! – Ende September ist das Deutsche Dampflokotiv Museum in Neuenmarkt/Wirsberg Treffpunkt althehrwürdiger Dampfzug-Klassiker“

August 2019: „Auf geht's: Bei der Kirchweih in Weißenbrunn wartet die Jungferkättl auf Besucher“

September 2019: „Wander-Quickies: kurze Wanderungen, die es in sich haben“

September 2019: „Stiletto meets Wanderstiefel: Für die 53. Hofer Filmtage rollt der Frankenwald den roten Teppich aus“

September 2019: „Über Stock und Stein: Das Finale der Laufserie Trails4Germany findet zum dritten Mal in Folge in Kulmbach statt“

Oktober 2019: „Einmal um den Frankenwald: Die schönsten Stellen auf einen Blick (Frankenwaldhochstraße)“

Oktober 2019: „Der Weg ist das Ziel: Mit den FrankenwaldSteigla bietet der Frankenwald Wanderern facettenreiche Wandertouren“

November 2019: „Rote Karte für rote Nasen: In Bad Steben sorgen Fichtenöl aus heimischen Wäldern und ein warmer Sandstrand für Erholung ohne Jetlag“

November 2019: „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt – Vorweihnachtsstimmung auf den schönsten Weihnachtsmärkten im Frankenwald“

November 2019: „Wolkenwetter, na und? – Schlechtwetterangebote im Frankenwald“

November 2019: „Hot Stone auf Fränkisch: Schieferbehandlungen in Bad Steben“

Dezember 2019: „Best of Wandern-Testcenter Frankenwald in Steinwiesen: Kommen Sie zu uns, Ihre Ausrüstung ist schon da!“

Dezember 2019: „Feuerwerk in Badehosen: die feucht-fröhliche Silvesterparty in der Therme Bad Steben“

Dezember 2019: „Glücksspiel mit Entspannungsgarantie – Spielbank und Therme in Bad Steben“

Dezember 2019: „Stark, stärker, am stärksten: Im Frankenwald werden nach uraltem Brauch die Kräfte für das neue Jahr mobilisiert“

Dezember 2019: „Eine gepfefferte Tradition: Zum Jahreswechsel sind im Frankenwald die Pfefferer unterwegs und überbringen gute Wünsche für das Neue Jahr“

Die Aussendung der aufgeführten Pressemeldungen über eine bundesweite Verteilerliste führte zu zahlreichen PR-Veröffentlichungen - sowohl regional als auch überregional - und sorgte in jedem Fall für eine Verbesserung der Kontakte zur Reisepresse und regte zu Pressereisen an.

Über unseren Dachverband, den **Tourismusverband Franken in Nürnberg**, wird monatlich ein Pressedienst - der sogenannte „**Frankenreporter**“ – in Umlauf gegeben. Auch hier schlagen wir monatlich 4 - 5 Themenmeldungen zur Aussendung vor, von denen in der Regel 1 - 2 berücksichtigt werden.

Mit Brauwasser gegen den Feind

Schwedensonntag in Kronach und Schlappentag in Hof

Der FrankenReporter Nr. 787 vom 15. Mai 2019

Im Juni laden im Frankenwald zwei traditionsreiche Veranstaltungen ein, in die Geschichte einzutauchen. In Kronach ist dies die Schwedenprozession am Sonntag nach Fronleichnam (23. Juni 2019). Bei dieser Prozession von der Stadtkirche zur Festung Rosenberg schreiten noch vor dem Allerheiligsten die Frauen – und das bereits seit über 370 Jahren. Damit gedenken die Kronacher der Rolle der Frauen bei der Rettung ihrer Stadt im Dreißigjährigen Krieg: 1634 standen nur rund 2000 Kronachern zehnmal so viele Angreifer gegenüber: eine aussichtslose Situation. Als die Kronacher Männer aufgeben wollten, schlug die Stunde der tatkräftigen Frauen. Bewaffnet mit Pflastersteinen und kochendem Wasser aus den Brauhäusern schlugen sie die Gegner couragiert in die Flucht. Der traditionelle Festzug beim Hofer Schlappentag (17. Juni 2019) hat da einen weniger heroischen Ursprung: Nach der Verwüstung der Stadt durch die Hussiten im Jahr 1430 gewährte der über Hof herrschende Markgraf für den Wiederaufbau Steuerfreiheit und machte jährliche Schießübungen zur Bedingung. Die Männer der meist aus Handwerkern bestehenden Schützengilde leisteten diese allerdings meist erst am letztmöglichen Tag ab und eilten noch in ihren Arbeitsschläppen zum Schießplatz. Hieraus entwickelte sich der Festzug. Danach wird gemeinsam im Festzelt gefeiert – natürlich mit dem Schlappenbier, denn den Schützen wurde damals auch das Braurecht gewährt. Die Rezeptur für das Schlappenbier ist bis heute geschützt.



Bild bestellen

Um die Resonanz auf die Aussendungen messen zu können, wurde ein **Mediendienst** beauftragt, regelmäßig online und in Printmedien die Veröffentlichungen über den FRANKENWALD zu recherchieren. Eine Übersicht über die redaktionellen Beiträge in Tages- sowie Wochenzeitungen und Magazinen – die zwar stets nur einen Teil des Gesamten abbilden kann – ist in der Geschäftsstelle von FRANKENWALD TOURISMUS einzusehen.

Ebenso erhalten die in den PR-Veröffentlichungen beteiligten Partner und Einrichtungen jedes Jahr eine Zusammenstellung „ihrer“ redaktionellen Veröffentlichungen, die uns über den Clipping-Dienst Landau Media zugespielt werden.



EVENTS IN BAD STEBEN

Bürgerfest
Fr. 21.–So., 23.06.
ZEITREISE BEIM BIEDERMEIERFEST
Alle zwei Jahre bildet der Kurpark die herrliche Kulisse für das opulente Fest. Ein historischer Kunst- und Handwerkermarkt, ein Biedermeier-Café, Hochradfahrer und Drehorgelspieler bereichern das gesellige Treiben. Eilend gewandete Damen und Herren flanierten mit Schutzhut und Vatermörderkragen zwischen Kurplatz und Wandelhalle. Großer Umzug am Sonntag um 11 Uhr.
Sa., 23.06.
LANGE NACHT DER SINNE
Zu chilliger Musik relaxen die Gäste in

Fr. 28.06.–Mo., 01.07.
HEIMAT- UND WIESENFEST
Zeltbergarten, Blasmusik und Umzüge.
Sa., 29.07.
SCHÜTZENFEST
Mit den „Stübener Bollerschützen“, Live-Musik und Felsenfeuerwerk.
Sa., 28.09.
LANGE NACHT DER SINNE
Chillige Musik, Souva-Aufgüsse und Cocktails in der Thermo Bad Steben.

ME., 01.05.
KIRCHWEI-MARKT
Am Malleiertag nach Herzenslust stöbern und einkaufen – im großen „Freiluft-Kaufhaus“ im Ortskern von Bad Steben bieten Fluranten ihre Waren an.
Sa., 23.05.
LANGE NACHT DER SINNE
Zu chilliger Musik relaxen die Gäste in

Frankenwald
Käme zwei Jahre lang exakt das neu ausgearbeitete Wegenetz im Frankenwald, eine „Qualitätsregion Wanderroute Deutschland“, im vergangenen Herbst, die meisten die Oberhand bei der Wahl zu Deutschlands schönstem Weitwanderweg 2017 auch schon Platz 2 ein. Und zwar für den **Frankenwald-Stiegl**, der in Form einer großen Hundstour alle Facetten des Mittelgebirges aufgreift. Es geht durch tiefe Wälder, entlang rauschender Wildbäche und über kühle Höhen, aber auch durch Kurpark (Bad Steben) und historische Altstadt. Das Grüne Band entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze wird ebenso passiert wie zwei der sehenswertesten Festungsanlagen Herzogtums, die Plassenburg bei Kulmbach und die Festung Rosenberg oberhalb von Kronach. Rundwanderung mit 13 Tagesetappen, 262 km, 6.140 Hm. Zusätzlich findet man unter dem Namen **Frankenwald-Stiegl** über die gesamte Region verteilt 32 neue, empfehlenswerte Halbtag- und Tagesetappen.
Tipp: Schwarzenbacher Weißbrotlecken die Woche Einbürger des Frankenwalds, den Döbelsweg (794 m), wo ein Aussichtsturm bei Kämen weiter mit beeindruckender Fernsicht lockt. 14,5 km und 375 Hm. **Entlang der Märter** folgt dem Franziskanerweg mit seinen Stübchen, dem „Märtern“, zwischen dem Kloster in Kronach und der Wallfahrtskirche in Gossberg, anschließend dem Kappelweg über den aussichtsreichen Rauschberg. 14,9 km und 380 Hm. Infos zum Wandern im Frankenwald: www.frankenwald-tourismus.de/de/steuern/wandern

mein schönes Land 7

Entspannung ab dem ersten Schritt

Das Wandern gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen in Deutschland. Die Bewegung an der frischen Luft, das Zur-Ruhe-Kommen im Grünen und das gute Gefühl, aus eigener Kraft voranzukommen, sind wohl die überzeugendsten Argumente für das Erlebnis auf Schuhen Rappen. Eine besonders groß-Auswahl an schönen Strecken bietet der Frankenwald. Das Mittelgebirge im Nordosten Frankens ist Bayerns erste „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ und bietet auf insgesamt 4.200 Kilometern markierter Wege für jeden Geschmack und Fitnessgrad die ideale Tour. Ein echtes Erlebnis ist der 242 Kilometer lange Frankenswaldsteig, der es 2017 bei der Wahl zum schönsten Wanderweg Deutschlands sogar auf das Siegerpöckchen geschafft hat. Unentgeltlich in 13 Etappen, führt er einerseits rund um die Region und verbindet die unterschiedlichsten Highlights miteinander: ursprüngliche Natur, idyllische Dörfer und kulinarische Spezialitäten. Und ganz nebenbei erfährt man auch noch, was es mit dem „Bienen Gold“ auf sich hat und wie eine der größten Feuertageanlagen der Bundesrepublik zu ihrem Namen „Kosenberg“ kam. Egal, ob man sich für bestimmte Etappen entscheidet oder den gesamten Fernwanderweg erleben möchte, für Übernachtungsmöglichkeiten entlang des Frankenswaldsteigs stehen zahlreiche gemütliche und voll auf die Bedürfnisse möder Wanderer ausgerichtete Unterkünfte zur Verfügung.



Der Frankenwald gilt als das deutsche Wanderkreuz, schließlich treffen hier gleich fünf international bekannte Fernwanderwege aufeinander.
Foto: epr/Naturpark Frankenwald & Maria Setalo

Infos rund um den Frankenwald unter www.frankenwald-tourismus.de

FRANKENWALD DRAUSSEN. BEI UNS.

schönster Urlaub

Eine ausgezeichnete Naturregion

NATURPARK AUF HALBER STRECKE ZWISCHEN MÜNCHEN UND BERLIN

EIN PARADIES FÜR OUTDOOR-FANS

Im Frankenwald kommen nicht nur Wanderer auf ihre Kosten, auch Radfahrer und andere Outdoor-Fans werden hier fündig. Ein dichtes Radwegenetz bietet sowohl Familien, Einsteigern und Genussradlern als auch Mountainbikern oder Rennradfahrern die richtige Tour für jeden Fitnessgrad. Abenteuerliche Fritzfahrten auf der Wilden Rodach, Winter-sportaktivitäten so- gendungen ver- wählz.

chende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussradler. Kulturhistorische Hüthilphs bieten der Frankenwald mit seinen vielen Burgen und Schlössern. Gesundheitsurlaub pur erleben möchte man im Bayerschen Staatsbad Bad Seibitz, das mit der einzigartigen Heilmittelkombination aus Radon, Moor und Kohlensäure vor allem bei Gelenksbeschwerden Anwendung verpasst. In der Thematik Bad Seibitz geht man spielerisch mit den Sinnen und wird mit außergewöhnlichen und regional-typischen Wohlfühl-Anwendungen verwöhnt.

Wie Lama-Trekking mit Anis, Tabacco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot.

REISE-SPEZIAL TV FRANKENWALD

Genussreise durch den Frankenwald

Kronach – Im Rahmen einer durch Frankenwald Tourismus organisierten vier-tägigen Pressereise sind zu- zeit 14 Journalisten aus ganz Deutschland in der Region unterwegs, um die sechs Genussorte im Frankenwald zu erkunden. Wie Markus Franz, Geschäftsführer des Frankenwald Tourismus Service Centers in Kronach mitteilt, startete die Gruppe am Dienstag im Genussort Kronach. Die Journalisten wurden zu einer Genussführung im historischen Gewand durch die Lucas-Cranach-Stadt Kronach eingeladen. Die Gäste führten dabei ihr Augenmerk unter anderem auf das liebste Hobby der Kronacher, das „Schmäußen“. Der zweite Tag führte die Medienvertreter am Mittwoch in die Fränkische Rennsteigregion mit gleich zwei Genussorten: Kleintettau und Fränkische Rennsteigregion. Nach der Besichtigung des Tropen- hauses Klein Eden führte das weitere Programm die Gruppe in die historische Fischbachsmühle, in der Manja Hünlein (Leiterin der Tourist-Information), Oliver Plewa (Netzwerkman- nager der Arnika-Stadt Teuschnitz) und Michael Bauer (Inhaber des Antikhotels Steinbacher Hof) tolle Ein- blicke in den Genussort Fränkische Rennsteigregion gewährten. Beim anschließenden „Dinner in the dark“ wurde im Restaurant Anno Domini in Tettau das Genuss-Menü der Rennsteigregion kredenzt. Danach stand eine Wanderung mit der Genussbotschafterin Kerstin Rentsch zu den schottischen Hoch- landrindern auf dem Programm. Zu- rück in der heimischen Küche be- reiteten alle zusammen einen schmack- haften Hochlandrinder-Braten zu und erhielten von der beliebten Ge- nussbotschafterin einen Kloß-Koch- kurs.

Auf spezielle Einladung und für eine bessere Recherche der Themen begleitet FRANKENWALD TOURISMUS regelmäßige **Journalistenreisen**. Im Jahr 2019 konnten die nachstehenden Pressereisen und Recherche-Touren durchgeführt werden. Dem Anspruch der gestiegenen Online-Leseaffinität entsprechend wurden auch einige **Blogger** zu den **Medientouren** eingeladen. Aufgabe von FRANKENWALD TOURISMUS ist hier die Akquise, Recherche der Medien (zum Teil mit Unterstützung von Agenturen), die komplette Ausarbeitung, Organisation und Aufbereitung des Programms und schließlich die Begleitung während des Aufenthaltes der Journalisten.



Ein Großteil der Kosten für Anreise, Übernachtung, ggf. Programmbausteine etc. wird durch FRANKENWALD TOURISMUS sichergestellt. Die gute Zusammenarbeit mit einigen Partnern in der Region reduziert insbesondere bei den Programmbausteinen die anfallenden Kosten. Daher gilt **ein großer Dank** in diesem Zusammenhang **den Kooperationspartnern**, die helfen, interessante Touren und Stationen mit uns gemeinsam zusammenzustellen. Ein herzliches Dankeschön auch an die eingebundenen Partner, die stets ein positives Bild des vorgestellten Angebotes sowie der gesamten Region vermittelt haben.



*** Kleintettau im Frankenwald:
Genussort und neuer Hotspot für Trekking-Urlauber ***

Einladung zur Gruppenpressereise

vom Mittwoch, 18. September bis zum Samstag, 21. September 2019

Im Frankenwald in der „Genussregion Oberfranken“ weiß man gutes Essen und die traditionelle, bodenständige Küche zu schätzen. Gemessen an der Einwohnerzahl gibt es hier weltweit die meisten Bäckereien, Metzgereien und Brauereien. Nicht umsonst wurden einige der regionaltypischen Leckerbissen und die dazugehörigen Gemeinden als „Genussorte“ durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ausgezeichnet. Dieses Prädikat erhielten 100 Orte im ganzen Freistaat, die sich um den Erhalt besonderer Genusswerte verdient machen, kulinarische Traditionen erhalten und die besondere Bedeutung von regionalen Genuss-Spezialitäten vermitteln. Auf unserer Pressereise lernen wir Kleintettau kennen, einen der insgesamt sechs ausgezeichneten Genussorte im Frankenwald, genießen die authentische Frankenwald-Küche und widmen uns dem Brauchtum sowie der Wander- und Kulturlandschaft der fränkischen Rennsteigregion.

Termin Presseaktion	Redakteur	Thema	Sendung/ Platzierung	Erscheinungs-/ Sendetermin
07.01. + 08.01.2019 // Recherche- Reise	Lutz Bormann (Redakteur Nature Fit- ness)	Regionale Schätze im Frankenwald	Magazin Wanderbares Deutschland 2019	Ausgabe 1-2019
18.04.2019 // Pressereise	Susanne Deuerling (Frän- kischer Tag und Neue Presse) Markus Klingele (Bayerisches Fernsehen) Roland Jahn (TVO) Thomas Apfel (Radio Eins)	Pressefrühstück „Floßsaison 2019“	in Print- und TV-Medien	20.04.2019 + 23.04.2019
03.05. – 05.05.2019 // Pressereise	Nikolaus Sieber (Straubinger Tagblatt / Landshuter Zeitung) Martina Brunotte & Hel- mut Harff (genussmaenner.de) Reiner Wunderle & Se- bastian Raß (wandersuechtig.de)	8. FRANKENWALD Wandermarathon	divers	divers

	<p>Jessie Fröde (bunterwegs.com)</p> <p>Friedrich Hettler (Bayerische Staatszeitung)</p> <p>Karin Kudla & Christian Kolb (SMC-Verlag, Der Pressesprecher, HuffPost, Bad Kissinger Anzeiger)</p>			
05.05.2019 // Pressereise	Karin Kudla & Christian Kolb (SMC-Verlag, Der Pressesprecher, HuffPost, Bad Kissinger Anzeiger)	Deutsches Dampflokotiv Museum, Neuenmarkt-Wirsberg	Reiseblog	15.07.2019
16.06.2019 // Recherche-Reise	Uli Detsch (BR-Reporter Frankenschau)	1. Trekkingplatz im Frankenwald, Best of Wandern-Testcenter & Naturcoach Holger Schramm	Bayerisches Fernsehen // Frankenschau	16.06.2019
27.06. – 30.06.2019 // Blogger-Reise	<p>Caroline & Nils Heller (AOK bleib gesund-Gewinner)</p> <p>Herbert Worm (adventure-magazin.de)</p>	„Wandern mit Biss“ in der Region Frankenwald	Blog Best of Wandern	direkt während Aufenthalt vom 27.06. – 30.06.2019
15.07.2019 // Recherche-Anfrage	Gundula Nitschke (Bildredaktion Bauermedia, Neue Post)	FrankenwaldSteig		Sommer 2019
22.08. – 25.08.2019 // Pressereise	Philip Häfner (FORUM-Magazin)	Kultur, Schmäuben, Flößen & Wandern	FORUM-Magazin	Sommer 2019
26.09.2019 // Medientour	<p>Martina Zöllner (Mein TV-Magazin)</p> <p>Karl Forster (VIA-Journal für Reise und Lebensart)</p> <p>Bärbel Reichenbach (ADAC Reiseführer, MIRO, VBI)</p> <p>Yannick Hupfer (Fränkischer Sonntag)</p> <p>Ingo Paszkowsky (weltreisender.net)</p> <p>Dr. Daniela Egert (openpr.de, pressetext.de)</p> <p>Bettina Blass (opjueck.de: Reisen und Genuss in Köln, NRW und der Welt)</p> <p>Gabriela Beck (München Architektur)</p>	Medientour Geopark	divers	

	<p>Daniele Breveglieri (Szene Magazin für Baden, Rhein-Neckar und die Pfalz)</p> <p>Gerald H. Ueberscher (reisetraavel.eu)</p> <p>Friederike Deichsler (Funke Mediengruppe: Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt...)</p> <p>Martina Guthmann (Quell-Verlag für nachhaltiges Leben, Frankfurt und Starnberg)</p> <p>Dieter Weirauch (einfachraus.eu, reise-stories.de)</p>			
18.09. – 21.09.2019 // Bloggerreise	<p>Karin Kulda (u. a. Bad Kissinger Anzeiger, Huffington Post)</p> <p>Frank Maier (littlediscoveries.net)</p> <p>Sandra Wickert (tracksandthecity.de)</p>	Kleintettau: Genussort und neuer Hotspot für Trekking-Urlauber	auf den jeweiligen Reiseblogs	divers
30.09.2019 // Genuss-Tasting (Pressegespräch)	<p>Barbara Furthmüller + Fotograf (barbaras-reiseblog.de)</p> <p>Dr. Gertrud Pechmann (Frankenpost)</p> <p>Norbert Heimbeck (Genussregion Oberfranken)</p> <p>Manfred Köhler (Frankenpost)</p> <p>Sabine Knieling (Extra-Radio)</p>	So schmeckt der Frankenwald // Die Genussorte der Region präsentieren sich bei einer Verkostung im Hofer Rathaus	Lokalpresse /-radio / Blog / Homepage genussregion-oberfranken.de	divers
08.10. + 09.10.2019 // Recherche-Aufenthalt	Lutz Bormann (Redakteur Nature Fitness, Wandermagazin)	Wanderregion Frankenwald //Grünes Band	Magazin Wanderbares Deutschland 2019	Ausgabe 12-2019



4.6 Marketingkooperationen

Mit der **Bayern Tourismus Marketing GmbH** (byTM) haben wir einen national und international agierenden Markenpartner. Die Dachmarke "Bayern" ist im Deutschland-Tourismus die wichtigste touristische Marke und im internationalen Marketing ein Zugpferd für Deutschland und somit für unsere Region.

Nachdem die byTM die Beteiligungsmöglichkeiten bei auflagen- und reichweitenstarken Marketingmaßnahmen auf die sogenannten „**Sommer- und Winterkampagnen**“ umgestellt hat, wurden von FRANKENWALD TOURISMUS vorwiegend Aktionen im Rahmen der Sommerthemen belegt:

- **Outdoor-Magazin // Sonderheft „Mythos Bayern“**
- **Kooperation mit Globetrotter „Waldgeflüster“**
- **Startseiten-Teaser und Newsletter-Beiträge**



Des Weiteren erfolgt der **Messeauftritt auf der ITB** federführend gebündelt über die byTM und die regionalen Tourismusverbände.

Der **Tourismusverband Franken** ist für FRANKENWALD TOURISMUS der unmittelbare Dachverband. Der Aufbau der Dachmarke "Franken" im Rahmen der Promotion für das komplette Urlaubsgebiet ist die übergeordnete Zielsetzung des TV Franken und der 16 fränkischen Urlaubsgebiete. Die besondere Bedeutung "Frankens" für den FRANKENWALD resultiert nicht zuletzt aus dem Umstand, dass "Franken" Namensbestandteil des Frankenwaldes ist und somit assoziative Verbindungen bestehen.

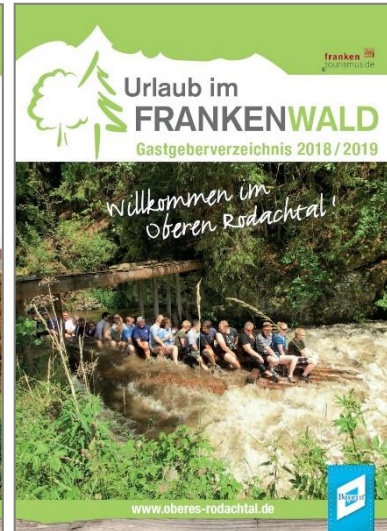
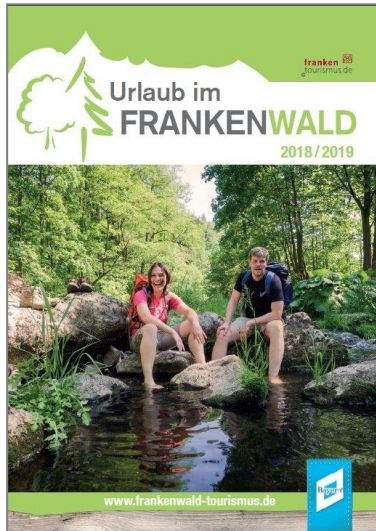
Die fränkischen Marketingaktivitäten setzt die Franken Tourismus Marketing GmbH (FTM) um und bietet jedes Jahr wiederkehrende Kooperationsmöglichkeiten an, wie die Beteiligung an den verschiedenen „**Themenzeitungen**“, die Aufnahme in das „**Franken Urlaubsmagazin**“, die Infoaktionen „**Frankenbus**“ oder den monatlichen „**Frankenreporter**“ als Mediendienst des TV Franken mit Beiträgen (u. a. über den Frankenwald). Ergänzt werden diese gesamtfränkischen Aktionen durch Spezialbausteine – wie die Kooperationen beim Frankenweg, Fränkischen Gebirgsweg oder dem Mainradweg.

Innerhalb der **fränkischen Tourismusgebiete** bestehen ebenfalls Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Insbesondere mit den benachbarten Regionen **Fichtelgebirge** und **Fränkische Schweiz** stehen regelmäßig Treffen an. Es wird ein gemeinsamer **Infopavillon an der Frankenfarm** in Himmelkron unterhalten. Der in die Jahre gekommene Holzpavillon wurde Ende des Jahres abgerissen und in einem etwas moderneren Stil neu aufgebaut. Auch wird seit einigen Jahren die **Internationale Grüne Woche in Berlin mit einem gemeinsamen Messestand** bestückt. Darüber hinaus werden regionsübergreifende Angebote (Etappenwanderungen auf Frankenweg und/oder Fränkischem Gebirgsweg) gemeinsam vermarktet und gebucht.

Bei verschiedensten Gelegenheiten werden **Kooperationen auf Frankenwaldebene** durchgeführt. So sind gemeinsame Projekte mit dem **Frankenwaldverein e. V.** und dem **Naturpark Frankenwald e. V.** ebenso selbstverständlich wie die Einbindung von regionalen Zusammenschlüssen – bspw. der **Fränkischen Rennsteigregion / „Handwerk & Kultur erleben“**, des **Oberen Rodachtals** oder auch der **Stadt Kronach**. Dies gilt ebenso für **Stadt und Landkreis Kulmbach**, für das Staatsbad und die Therme **Bad Steben**, die **Ferienregion Selbitztal-Döbraberg** und andere Partner. Hier geht es oft um eine gemeinsame Weiterentwicklung, die Absprache von Aktionen und die Einbindung in Pressereisen sowie die Nutzung gemeinsamer Ressourcen.

Spezielle Kooperationsprojekte unter dem Dach von FRANKENWALD TOURISMUS:

Seit mehreren Jahren besteht bei der Erstellung des **Gastgeberverzeichnis** eine Kooperation zwischen FRANKENWALD TOURISMUS und dem **Oberen Rodachtal** und auch dem **Kronacher Land**. Auch der zweijährige **Urlaubskatalog 2018/2019** wurde für die beiden Partner so fortgeführt, dass es einen Teilauszug aus dem „Urlaub im FRANKENWALD“-Katalog für die einzelnen Gebiete gibt. Mit diesen separat gestalteten Sonderdrucken konnten so, ohne großen Mehraufwand, eigene Gastgeberverzeichnisse für die Kooperationsgemeinschaften produziert werden.



Der bereits beim Themenbereich Wandern angesprochene **FRANKENWALD Wandermarathon** ist als ein starkes, auch innerregionales Kooperationsprojekt anzusehen. Durch das Auftreten von FRANKENWALD TOURISMUS als Veranstalter wird dem ausrichtenden Partner – **2019 waren es die LQN Gemeinden Stambach, Kupferberg, Grafenghaig und Marktlegast** – ein etabliertes Veranstaltungskonzept zur Verfügung gestellt und die organisatorische Abwicklung der Bewerbung, Ausschreibung, Anmeldung, Buchung, Abwicklung, Pressebetreuung, Nachbereitung etc. übernommen. Die hervorragende tatkräftige Unterstützung der Orte, Vereine und Helfer erfüllte das Event mit Leben und konnte über 600 Wanderer aus Deutschland, Schweden, der Schweiz und Belgien für die Region begeistern. Die Teilnehmerbefragung ergab auch 2019, dass über 90 % der Wanderer aufgrund der Erlebnisse beim FRANKENWALD Wandermarathon die Region weiterempfehlen würden.

Stimmungsretter vom Oberland

NAEHELE Tourismus-Geschäftsführer Markus Franz hat in der Woche nach dem Frankenwald-Wandermarathon noch einmal die Runde gemacht und zieht den Hut vor den ehrenamtlichen Helfern. Demen spendiert er am 28. Mai ein Essen.

www.frankenwald-tourismus.de

REUTERS/DAVID J. PHILLIPS

Marktleugast - Die letzten der gut 1000 Kilometer entlang der 44,1 Kilometer langen Strecke sind entfernt, die Reihe der Nachberegionen ist gerade am Ende angelangt. Aber der achte Frankenwald-Wandermarathon, der vergangene Woche auf Gebiet der LQN-Gemeinden Marktlegast, Grafenghaig, Kupferberg und Stambach stattfand, beschäftigt die Organisatoren immer noch. Kein Wunder, bei dem Wetter.

Das war gerade was unsere ehrenamtlichen Helfer angeht, ein absoluter Kraftakt", sagt Bürgermeister Franz Ullrich (CDU). Er war schließlich ein Großauftrag, das die Marktlegaster aufbringen mussten, um die Herausforderungen als Start- und Zielpunkt des bei Wanderfreunden aus ganz Deutschland beliebten Marathons zu bewältigen. Die Marktlegaster Dreifachhütte war das Zentrum der Großveranstaltung: Mit über 600 Teilnehmern war die Frühlingszeit, ab dem späten Nachmittag für alle „Fräulein“ ein großes fränkisches Buffet.



Da lacht der Wanderer-Herz: Mittens im größten Sturm hat es auf dem Golgsberg bei Kupferberg stülpe Muffins gegessen. Aber das war nur eines von vielen Stationen, die den Frankenwald-Wandermarathon trotz Wetterchaos zum Erfolg machten.

Und nicht nur das. Markus Franz, der als Geschäftsführer von „Frankenwald-Tourismus“ die Organisationsarbeiten geleitet hat, ist besonders der Empfang der Wanderer am Ziel in Erinnerung geblieben. „Das es dort von ersten bis zum letzten Wanderer Jubel und Applaus gab, haben wir bisher noch nie gesehen.“ Einmalig hierfür, das nicht gewesen sein, schließlich lagen zwischen den Sperrkissen mit Anknüpfen um kurz vor 15 Uhr und den letzten „Gemeindefest“ der bis zum offiziellen Zielabschluss um 21 Uhr Zeit liefen, unter sechs Stunden. Da hätte man schon mal die Last ein Jahrle verlieren können. Aber nicht so in Marktlegast. Die Engagement der vielen guten Seelen im Hintergrund sind natürlich gewürdigt worden.

Markus Franz war zum Ende der Woche nach einmal bei Franz Ullrich im Rathaus, um dort letzte organisatorische Fragen zu klären und zu versprechen. „Wir werden uns natürlich mit einem großen Helferessen bedanken.“ Der Termin dafür steht schon fest: Dienstag, 28. Mai. Wo das Essen stattfinden wird, hängt von der Zahl der Anmeldungen ab. Neben Speis und Trank wird das Team von Frankenwald-Tourismus dazu eine große Bildpräsentation mitbringen. Demen seine Erklärung aus sechs Jahren Frankenwald-Wandermarathon sagt: Die Helfer werden ja auch mal sehen, was an den anderen Stationen los war. Markus Franz selbst ist von der katastrophalen Witterung,

die in einem einstündigen Gruppen-Schneesturm im Mittagszeit geblöte, nur am Rande getroffen worden. „Als Organisator ist man da ja in einem Auto unterwegs“, sagt der Tourismus-Geschäftsführer und lacht. Aber ihm ist sehr wohl klar, wenn er die bis zum letzten Mann positive Stimmung des diesjährigen Wandermarathons

zu verdanken hat: denen, die für Abwechslung, Absicherung und Verpflegung entlang der Strecke verantwortlich waren. So haben es übrigens auch die Teilnehmer. Beim Abschlussfest in der Marktlegaster Hütte hat das Orga-Team die Runde gemacht und mehrfach die gleiche Geschichte zu hören bekommen: Viele Wanderer haben sich nur deshalb bis ins Ziel durchgekämpft, weil sie gesehen haben, mit wie viel Herzblut die Helfer bei der Sache waren. Da habe man nicht einfach aufgeben und mit dem Shuttlebus zurück ins Ziel fahren können.

Als ein Beispiel von vielen nennt Markus Franz die Männer und Frauen, die am Golgsberg oberhalb von Kupferberg Mar-

Frankenwalds Beitrag

Nachricht

Heike Kunle

Es war wieder ein super tolles Wanderevent. Bestens organisiert in einer Klasse Wanderregion. Herzlichen Dank an alle Helfer und Mitwirkende, die uns Teilnehmern wieder einmal einen super Wandermarathon beschert haben. Respekt an alle Erlebnisstationen, die Nässe und Kälte getrotzt haben, um für uns dazusein. Das war gestern ein Knochenjob. Wir konnten uns wenigstens warm laufen. Ihr im Frankenwald seid eibfach spitze und nicht zu übertreffen

13 Std. Gefällt mir Antworten

5. Verbands- und Gremienarbeit

FRANKENWALD TOURISMUS ist in verschiedensten weiteren Verbänden und Gremien durch den Geschäftsführer vertreten und vernetzt. Die Teilnahme an den jeweiligen Sitzungen, Tagungen und Besprechungen ist ein regelmäßiger Bestandteil der Arbeit des Geschäftsführers.

* Bundeschverband Deutsche Mittelgebirge e. V.

Seit 2010 ist der Frankenwald Mitglied im Bundeschverband **Deutsche Mittelgebirge e. V.**, einem Zusammenschluss der deutschen Mittelgebirgslandschaften mit dem Ziel, eine touristische Allianz gegen die Alpen und die See zu gründen. Zwischen den Mitgliedern herrscht ein reger Informations- und Meinungsaustausch. Des Weiteren profitieren natürlich gerade kleine Regionen wie der Frankenwald von den großen Partnern wie dem Schwarzwald oder Westerwald. Im Frühjahr findet alljährlich die **Mitgliederversammlung** im Rahmen der ITB Berlin statt und im September hat man sich im Rahmen einer **Klausurtagung** getroffen und wertvolle Erfahrungen ausgetauscht. Bewährt haben sich auch die auf gemeinsame Kernthemen abgestimmten **Klosterklausuren**, die einmal im Jahr ein sehr konzentriertes Erarbeiten von Fragestellungen ermöglichen.

* Tourismusverband Franken e. V.

Als Mitglied im **Marketingausschuss des Tourismusverbandes Franken** nimmt der Geschäftsführer von FTsc an den regelmäßig stattfindenden Sitzungen teil, um die Interessen des Frankenwaldes in den fränkischen Kontext einzubinden. So werden jedes Jahr Schwerpunktthemen für die Kommunikationsmaßnahmen beschlossen. Ebenso treffen sich die Mitglieder der **Marketingkooperationen Frankenweg, Fränkischer Gebirgsweg** und **Mainradweg** einmal im Jahr, um über die spezifischen Maßnahmen für diese Angebotslinien zu beraten.

* Bier- und Burgenstraße e. V.

Die **Bier- und Burgenstraße** läuft mit der B 85 als zentrale Linie mitten durch den Frankenwald und hat ihr Zentrum in der Region. Umso mehr gehört die Mitgliedschaft und das touristische Engagement in dieser Institution zu den Aufgaben von FRANKENWALD TOURISMUS. Zum einen bekleidet der Geschäftsführer von FRANKENWALD TOURISMUS seit Jahren das **Amt des Kassiers**. Seit 2013 ist der **Sitz der Geschäftsstelle** der Bier- und Burgenstraße in den Räumen von FRANKENWALD TOURISMUS angesiedelt. Die Buchhaltung wird ebenso über uns abgewickelt. Die **Vorstandsschaft trifft sich 5 – 6 x im Jahr**, eine **Jahreshauptversammlung** findet einmal im Jahr statt.



* Frankenwaldverein e. V.

Auf regionaler Ebene wirkt der Geschäftsführer von FRANKENWALD TOURISMUS in der erweiterten Vorstandschaft des **Frankenwaldvereins e. V.** als **Mitglied des Hauptausschusses** bei den **Sitzungen** und Entscheidungen mit. Der Frankenwaldtag mit **Delegiertenversammlung** ist ebenso wie die **Vollversammlung** ein wichtiger Termin.



* Naturpark Frankenwald e. V.



Im Verein **Naturpark Frankenwald e. V.** sitzt der Geschäftsführer von FRANKENWALD TOURISMUS im **Gremium der Vorstandschaft**, um zentrale Projekte zu initiieren und mitzugestalten.

* Geopark Schieferland in Franken e. V.

Auch im Geopark Schieferland – dessen fränkischer Teil sich im Verein Geopark Schieferland in Franken e. V. organisiert hat – ist der Geschäftsführer von FRANKENWALD TOURISMUS im Vorstandsgremium, insbesondere um die Schnittstelle zu touristischen Themen zu bilden.



* Leader Aktionsgemeinschaft Landkreis Kronach e. V.

Im Landkreis Kronach ist FRANKENWALD TOURISMUS im Vorstand der **Leader Aktionsgemeinschaft** vertreten, um über die anstehenden Förderanträge mit zu entscheiden. Hierzu finden mehrmals im Jahr Vorstandssitzungen statt. Eine vergleichbare Funktion haben wir auch bei dem Entscheidungsgremium im Förderprogramm **Landaufschwung**.



* Genussregion Oberfranken e. V.

FRANKENWALD TOURISMUS ist Partnermitglied, hat einen Sitz im **Kuratorium** bei der **Genussregion Oberfranken** und entscheidet somit über zentrale Themen der Weiterentwicklung dieses gesamtoberränkischen Projektes. Mehrere **Kuratoriumssitzungen** sowie die zentrale **Mitgliederversammlung** werden besucht.



* Best of Wandern



Die Marketingkooperation **Best of Wandern** tagt ebenfalls mindestens zweimal im Jahr. Ein Termin ist dabei stets von einer Partnerregion mit Exkursionen, Besichtigungen und Aktionen auszurichten. Der zweite Termin findet in der Regel bei den Kooperationspartnern aus der Sportartikelindustrie statt, um hier die Kooperationen zu vertiefen.

* Metropolregion Nürnberg

Bei der **Metropolregion Nürnberg** ist FRANKENWALD TOURISMUS Mitglied im „**Forum Tourismus**“ (neu: „Freizeit & Heimat“). Hier trifft man sich in der Regel zweimal im Jahr zum Austausch oder aus gegebenem Anlass zu speziellen Fragestellungen.

* Tourismusausschuss IHK Oberfranken Bayreuth

Die Geschäftsführer der oberfränkischen Tourismusgebiete sind u. a. auch im **Tourismusausschuss der IHK Oberfranken** vertreten. Zwei Ausschusssitzungen im Jahr und in der Regel eine Studienfahrt stehen neben weiteren Abstimmungstreffen auf dem Jahresprogramm. Interessante Fachvorträge und wichtige Best-Practice-Beispiele sind in den Sitzungen auf der Tagesordnung und behandeln die aktuellen Herausforderungen für die Tourismuswirtschaft.



* Deutscher Wanderverband

Um die Aktionen und Maßnahmen der bisher vier deutschen **Qualitätswanderregionen** abzustimmen und voranzutreiben, lädt der **Deutsche Wanderverband** zweimal im Jahr zu **Abstimmungstreffen** nach Kassel bzw. im Rahmen der Tour Natur in Düsseldorf ein.



* Regionalverbund Thüringer Wald

Unter anderem durch das Projekt „Erlebnis Grünes Band“, aber auch den Rennsteig und andere Projekte besteht ein enger Kontakt zu den Kollegen/-innen vom **Regionalverbund Thüringer Wald**. Beim Projekt „Skiwanderweg Rennsteig“ arbeitet die Kollegin von der TI der Rennsteigregion im Frankenwald direkt mit den Thüringern zusammen. FRANKENWALD TOURISMUS wird immer wieder zu Tagungen und Besprechungen nach Thüringen eingeladen und wirkt im **Markenbeirat Aktivregion Rennsteig** mit.



6. Zertifizierungen, Klassifizierungen, Auszeichnungen

Service Qualität Deutschland (Service Q)

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center beteiligt sich am jährlich stattfindenden Qualifizierungsverfahren Service Q Deutschland. Bayerischer Partner dieses Siegels ist der **Bayerische Hotel- und Gaststättenverband**. Mit der Teilnahme an diesem Prozess wird die Service-Orientierung und stete Qualitätsverbesserung des Unternehmens alljährlich auf den Prüfstand gestellt und eine Weiterentwicklung in dieser Richtung vorangetrieben. So sind zum Beispiel jedes Jahr qualitätssteigernde Maßnahmen sowie eine Servicekette durchzuführen und zu dokumentieren. Die Maßnahmen werden von einer Prüfstelle in Augenschein genommen und bewertet. Als äußeres Zeichen der erfolgreichen Teilnahme hat FRANKENWALD TOURISMUS die Auszeichnung als serviceorientierter Betrieb erhalten und darf das **Service Q-Logo** in seinen Publikationen und in der Werbung verwenden.



Klassifizierung der Privatzimmer und Ferienwohnungen nach den Richtlinien des DTV

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center ist vom Deutschen Tourismusverband beauftragt, die kontinuierlich stattfindenden **Klassifizierungsverfahren für Privatquartiere und Ferienwohnungen** in der Region Frankenwald zu **organisieren und durchzuführen**. Die Teilnahme an diesem Verfahren ist für die Betriebe freiwillig, wird jedoch von FRANKENWALD TOURISMUS sehr begrüßt. Die Zertifizierungen werden in einem bundesweit einheitlichen Prüfungsverfahren nach den Richtlinien des DTV durchgeführt. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde über das Klassifizierungsergebnis und dürfen dann mit den erreichten „Sternen“ werben. Die Klassifizierungen haben grundsätzlich eine Gültigkeit von 3 Jahren und müssen dann - sofern gewünscht - erneut durchgeführt werden. Im Jahr 2019 standen wieder zahlreiche DTV-Klassifizierungen bei Vermietern im Frankenwald an.



Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland

Eine weitere Zertifizierungsaufgabe hat das FRANKENWALD TOURISMUS Service Center vom **Deutschen Wanderverband** bekommen – die Überprüfung der vom Wanderverband aufgestellten Kriterien für „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“. Insbesondere in Hinblick auf die Qualifizierung des Frankenwaldes als Qualitätswanderregion wurde in den letzten Jahren eine Offensive für solche Gastbetriebe gestartet, so dass im Jahr 2019 **33 Betriebe** das begehrte Qualitätssiegel für Wandergastgeber tragen durften.



7. Ausblick

Die einleitend dargestellten Tourismuszahlen zeigen, dass der Trend im Tourismus im FRANKENWALD durchaus positiv ist. Der Anstieg der registrierten Gästezahlen und Übernachtungen zeigt, dass auch der FRANKENWALD als Urlaubsdestination wahrgenommen wird. Die zwar nur subjektiv messbaren Zahlen der Tagesbesucher zeigt ebenfalls nach oben, allein schon dadurch, dass sich einige weitere Freizeitangebote entwickelt haben, die immer mehr Nah-Erholer und auch Besucher aus der Region anlocken.

Eine zentrale Aufgabe für die kommenden Jahre wird es sein, die Akteure im Tourismus weiter zu vernetzen und noch konzentrierter am Markt als Urlaubs- und Freizeitregion aufzutreten. Dies fängt an mit der regionsweiten Umsetzung des FRANKENWALD Corporate Design, damit in der Darstellung nach Außen ein klarer Wiedererkennungseffekt und eine Identifikation mit der „Marke“ FRANKENWALD entsteht. Orte, Regionen und Partner sollen das neue Erscheinungsbild adaptieren, um so ihren Teil zur Steigerung der Bekanntheit des FRANKENWALDES beizutragen.

Ein weiterer wesentlicher Faktor ist die Präsenz des FRANKENWALDES in der Welt von Google und den sozialen Netzwerken, denn dort wird heute schon überwiegend gesucht, gefunden, gebucht und bewertet. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren noch weiter verstärken. Wer hier nicht gut gerankt ist, wird in Zukunft nicht mehr gefunden werden. **Von großer Bedeutung** wird weiterhin die gezielte Kommunikation der Angebote sein, denn ein Angebot, von dem der Gast nichts weiß, wird nicht genutzt werden. Daher gilt es, in Zukunft einen gemeinsam abgestimmten Marketing-Mix zu schaffen, der in Produkt- und Angebotspolitik, bei der Kommunikation und dem Vertrieb „aus einem Guss“ kommt, um die vorhandenen Ressourcen effektiv zu bündeln.



8. Danksagung

Unser Dank für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr gilt den verschiedenen Bayerischen Staatsministerien, der Regierung von Oberfranken, der Bayern Tourismus Marketing GmbH, dem Tourismusverband Franken, den Landkreisen Hof, Kronach und Kulmbach mit ihren Kreisentwicklungen, den Kreistagen, den Städten, Gemeinden, Fremdenverkehrsvereinen, Hotels, Gastronomen und ihren jeweiligen Kreisstellen des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes, dem Verein Naturpark Frankenwald, dem Frankenwaldverein mit seinen Ortsgruppen, dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, den Bayerischen Staatsforsten sowie allen anderen Einrichtungen und Personen, die FRANKENWALD TOURISMUS bei den Bemühungen um den Tourismus im Frankenwald unterstützt haben.

Wir freuen uns auf eine weiterhin engagierte und kooperative Zusammenarbeit.

Kronach, den 29.10.2020



Klaus Löffler, Landrat
1. Vorsitzender



Markus Franz
Geschäftsführer



FRANKENWALD
DRAUSSEN. BEI UNS.

FRANKENWALD

DRAUSSEN. BEI UNS.



F R A N K E N
W A L D

FRANKENWALD TOURISMUS
Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Tel. 09261 601517
Fax 09261 601515
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de